



BREITBAND AUSBAU IM LANDKREIS BAUTZEN

Fördermittelbescheid für schnelles Internet

Am 22. Februar 2016 konnte Beigeordnete Birgit Weber in Berlin aus den Händen von Bundesminister Alexander Dobrindt einen Fördermittelbescheid in Höhe von 50.000 Euro zum weiteren Breitbandausbau im Landkreis entgegen nehmen.

Der Landkreis Bautzen war einer von 63 Förderbescheidempfängern aus dem milliardenschweren Bundesprogramm. „Mit dem Geld können wir nun die weitere Ausbauplanung für schnelles Internet vornehmen und die Antragsunterlagen für eine Bundesförderung erstellen“, so Birgit Weber.

In einem zweiten Schritt vergibt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur bis zu 15 Millionen Euro je Projekt, um die Umsetzung von Ausbauprojekten zu fördern.

„Das Bundesförderprogramm für schnelles Internet ist ein Riesenerfolg. Die große Nachfrage der Kommunen hält unvermindert an: Täglich erreichen uns neue Förderanträge, die wir schnell und unbürokratisch entscheiden. Wir machen allen Kommunen und Landkreisen ein Angebot, das Bundesprogramm zu nutzen, da-



Quelle: BMVI

mit es bis 2018 auf der Landkarte keine weißen Flecken mehr gibt“, betont Bundesminister Dobrindt.

Der Landkreis wird die Fördermittel nutzen, um zunächst die Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse auf den neusten Stand zu bringen und das Rahmenkonzept für den weiteren Breitbandausbau

aktualisieren. Bereits im April soll die Förderung für die Ausbaumaßnahmen beantragt werden. Abhängig von der zügigen Bewilligung der Fördermittel wird sich dann ein umfangreiches Ausschreibungsverfahren anschließen, um geeignete Auftragnehmer für die Realisierung des Ausbauprogramms zu finden.

Hintergrund

- Seit Beginn des Bundesprogramms am 18. November 2015 konnten bereits 162 Förderanträge von Kommunen und Landkreisen aus ganz Deutschland positiv beschieden werden.
- Mit dem Bundesförderprogramm wird der Netzausbau technologieneutral gefördert.
- Der Fördersatz beträgt 50 bis 70 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten.
- Unterversorgte Gebiete sollen so einen Netzzugang von mindestens 50 Mbit pro Sekunde erhalten.
- Anträge können unter www.breitband-ausschreibungen.de eingereicht werden.
- Insgesamt stehen für die Breitbandförderung aus Bundesmitteln rund 2,7 Milliarden Euro bereit.

Weitere Informationen unter: www.bmvi.de/breitband

Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



Ostern. Das Jahr ist schon weit fortgeschritten. Ostern ist der bedeutendste christliche Feiertag und damit das wohl wichtigste Fest in unserem Kulturkreis. Es findet heuer sehr früh statt. Maßgebend dafür ist der erste Frühlingsvollmond an dessen darauf folgendem Sonntag Ostern gefeiert wird. Unser gregorianischer Kalender und die Mondphasen sind also dafür verantwortlich wie die wesentlichen kirchlichen Feiertage bis hin zu Pfingsten liegen.

Ostern macht Hoffnung, auch nach rund 2.000 Jahren. Die biblische Geschichte der Passionszeit berichtet über das Wirken dieses Jesus von Nazareth. Er wird von Menschen begleitet, die sich ihm aus Begeisterung und Bewunderung angeschlossen haben. Und dann wird es plötzlich ernst. Der Meister gerät in Gefahr. Jetzt ist Haltung gefragt. Aber Angst macht sich breit.

Der Gedanke an die eigene Haut führt zu Verrat und Verleumdung desjenigen, dem sie doch gerade noch folgten. Die Geschichte endet nicht am Kreuz, sondern im Überwinden des Todes.

Im Osterspaziergang Goethes wird ein Gleichnis gezeichnet. Der Winter und das Trübsal der dunklen Jahreszeit weichen dem

MESSE WIR 2016

WIRTSCHAFT · INFORMATION · REGION
HOSPODARSTWO · INFORMACIJA · REGION

18.03. bis 20.03.

Öffnungszeiten:

Sa/So: 10:00 bis 18:00 Uhr

Gewerbepark Kamenz

Am Bushof 5, 01917 Kamenz
Tel. 03591 5251-61001, E-Mail: messe@lra-bautzen.de



Die größte Gewerbemesse Ostsachsens öffnet zum 24. Mal für Sie die Tore!

Erleben Sie Angebote aus Handwerk, Gewerbe und Dienstleistung sowie ein tolles Rahmenprogramm.

Samstag, 15:00 Uhr:
Andreas Holm & Thomas Lück
Sonntag, 15:00 Uhr:
Uta Bresan

www.messe-wir.de

ewagkamenz

Landkreis Bautzen

Kreisverband

Landkreis Bautzen

Landkreis Bautzen

Theater plus

Theater plus



Verstehen ist einfach.

im Innenteil

BZ/BIW

Von Zeit zu Zeit (Fortsetzung von Seite 1)

Frühjahr und all den damit verbundenen Erneuerungen. Wie aus einem Nichts entsteht scheinbar neues Leben in der Natur und unter den Menschen. Dieses „[...] Zufrieden jauchzet groß und klein: Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein!“* beschreibt die Sehnsucht und die Hoffnung der Menschheit unabhängig ihres Glaubens oder der Weltanschauung. Ostern erinnert regelmäßig daran.

Auch die weltlichen Bräuche mit Osterei und Hase sind dieser Botschaft entlehnt. Es ist immer wieder Anfang.

Unser Landkreis ist in den letzten Wochen in den Fokus einer großen Öffentlichkeit getückt. Der Brand des „Husarenhofes“ in Bautzen war mehr als die Zerstörung eines Gebäudes. Unabhängig davon, dass Ursachen und Verantwortliche noch nicht abschließend ermittelt sind, werden Wertungen verbreitet. Wertungen, die Bautzen in einem Atemzug mit Heidenau oder Clausnitz erscheinen lassen.

Der frühere Sächsische Ministerpräsident Prof. Biedenkopf analysierte in den 90iger Jahren die Entwicklung der neuen Bundesländer. Bereits damals nahm der Freistaat Sachsen eine führende Rolle ein. Biedenkopf führte aus, dass die Sachsen nicht besser oder intelligenter als die Menschen in Brandenburg, Mecklenburg oder Thüringen seien. Der Unterschied wäre der gute Leumund, der den Sachsen wegen ihrer Agilität und ihrer toleranten Lebensart vorausging. Ist dem noch so, oder lassen wir uns mit Freude am Untergang in eine entwicklungshemmende Sackgasse treiben?

Die um sich greifende Verrohung der Sitten sorgt viele Menschen. Die Art und Weise der gesellschaftlichen Diskussion verstellt den Blick auf Viele und Vieles - so zum Beispiel auf die Menschen die täglich ihren Pflichten nachkommen, sei es privat oder im Beruf, im Haupt- oder Ehrenamt. Es verstellt den Blick auf gelebte Menschlichkeit im Kleinen

wie im Großen und auf das, was uns im positiven Sinne umgibt.

Bei Lichte betrachtet geht es uns in aller Regel gut. Wir verfügen über Freiheiten, Dinge und Sachwerte wie kaum eine Generation vor uns. Vielleicht sind gerade das auch Gründe dafür, dass mit Veränderungen immer Ängste einhergehen, künftig etwas zu verlieren - alles menschlich, solange der Diskurs darüber sachlich bleibt.

Ostern. Die Daimler Benz AG gab vor wenigen Tagen bekannt, in Kamenz bis zu 500 Mio. Euro investieren zu wollen. Hoffnung.

Der Freistaat konzentriert seine IT-Kompetenz ebenfalls in der Lesingstadt und damit im Landkreis Bautzen. Gute Aussichten.

Probleme wird es freilich immer geben - aber Ostern eben auch.

Ihnen allen Frohe Ostern!



Ihr Michael Harig Landrat

* Johann Wolfgang von Goethe, Faust. Der Tragödie erster Teil, 1808

ZU GAST IN BAUTZEN
Bundespräsident auf Stippvisite

Bundespräsident Joachim Gauck war am 11. März - drei Wochen nach dem Brand in der geplanten Asylunterkunft am Husarenhof - zu Gast in Bautzen, um sich vor Ort ein Bild zu machen und ins Gespräch zu kommen - über Demokratie, die aktuelle Flüchtlingspolitik und das Miteinander der Menschen.

Während einer Podiumsdiskussion in den Räumlichkeiten des Sorbischen Nationalensembles warb er für eine faire und tolerante Streitkultur ohne Hetze und unterstrich wie wichtig es dabei auch seitens der Politik sei, den Menschen, den Wählern Entscheidungen zu erklären.



„Wer organisiert meine schriftlichen, finanziellen oder gesundheitlichen Angelegenheiten, wenn ich selbst dazu krankheitsbedingt nicht in der Lage bin?“



VORTRAG

Kostenfreie Informationsveranstaltung zu Vorsorgevollmacht und rechtlicher Betreuung

Dienstag, den 19.04.2016
17.00 Uhr

Landratsamt Bautzen, Großer Saal
Bahnhofstr. 9, 02625 Bautzen

Referenten: Marcel Günther, Betreuungsverein Bautzen e.V.
Lisa Wendt, Landratsamt Bautzen, Betreuungsbehörde

HALLENBAD KAMENZ

Öffnungszeiten in den Osterferien vom 25.03. - 03.04.2016

25.03.2016 (Karfreitag)	09.00 - 18.00 Uhr	Di, Do, Fr	06.15 - 07.30 Uhr
26.03.2016	09.00 - 18.00 Uhr		09.00 - 22.00 Uhr
27.03.2016 (Ostersonntag)	geschlossen	Mi	09.00 - 20.00 Uhr
28.03.2016 (Ostermontag)	09.00 - 18.00 Uhr	Sa, So	09.00 - 18.00 Uhr

IN EIGENER SACHE

Geänderte Öffnungszeiten des Landratsamtes Bautzen am Gründonnerstag, 24. März 2016

Am Gründonnerstag, den 24.03.2016, ist das Landratsamt Bautzen nur bis 16:00 Uhr geöffnet. Die verkürzte Öffnungszeit betrifft alle Ämter einschließlich Fahrerlaubnis- und Kfz-Zulassungsbehörde an den Standorten Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda sowie Außenstellen der Verwaltung.

PLAKATAKTION IN BAUTZEN
Bautzen ist bunt

Um ein Zeichen gegen Gewalt und für eine weltoffene Stadt zu setzen, hatte das Bündnis „Bautzen bleibt bunt – Budyšin wostanje pisany“ alle Bautzener am 25. Februar aufgerufen, auf die Friedensbrücke zu kommen und sich an einer gemeinsamen Foto- und Plakataktion zu beteiligen.

Und gekommen waren viele Bürgerinnen und Bürger, um zu zeigen, was sie von geistigen und aktiven Brandstiftern halten. Unter den Teilnehmern waren auch Vertreter aus Politik und Verwaltung, so beispielsweise

Sachsens Wirtschaftsminister Martin Dulig, der 1. Beigeordnete des Landrates Udo Witschas und der ehemalige Bautzener Oberbürgermeister Christian Schramm.

Mit selbst erstellten Plakaten sollten die Beteiligten ihre Meinung, Gefühle und Wünsche ausdrücken und damit nach außen deutlich zeigen, dass Bautzen bunt ist.

Auch Flüchtlinge waren gekommen und setzten so gemeinsam mit Bautzenern ein deutliches Zeichen gegen rechts.



2. MÄRZ IN KAMENZ
Eindrücke vom Berufemarkt



600 Schülerinnen und Schüler nutzen die Chance und informierten sich bei 95 Unternehmen auf dem Berufemarkt am 2. März in Kamenz über Berufsbilder und Ausbildungsmöglichkeiten.

Die Aussteller waren mit der Resonanz auf die Veranstaltung zufrieden und freuten sich über das Interesse der Besucher. Besonders die Mitmachangebote und Workshops waren gut nachgefragt, denn hier konnten sich die Jugendliche einfach einmal ausprobieren.

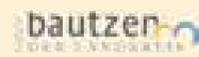


IMPRESSUM

AMTSBLATT

HAMTSKE LOPJENO WOKRJESA BUDYSIN
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle,
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 5251-80114
E-Mail: amtsblatt@lra-bautzen.de

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen
Redaktions- und Verlagsgesellschaft
Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner (vaw),
Lauengraben 18, 02625 Bautzen,
Tel.: 03591 4950-5023
E-Mail: amtsblatt.bautzen@dd-v.de



Korrmarkt-Center aktuell
Christian Polkow (verantwortl.)

Fotos (soweit nicht anders gekennzeichnet)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle

Druck Dresdner Verlagshaus Druck GmbH,
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Layout Franke Schuhmann, www.arteffective.de
Auflage 160.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen.
Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Er rollt wieder...

KIRSCHAU
LÖBAU
BAUTZEN
KAMENZ



KUNSTBUS

Der Kultur-Bus der Oberlausitz.

18.-19.06.2016

WWW.KUNSTBUS-OBERLAUSITZ.DE

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen

Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs.6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Gemeinde: Brettnig-Hauswalde

Betroffene Flurstücke
Gemarkung Hauswalde (1706):

561/8, 752/5, 643/1, 642/a, 641, 640, 637, 635, 619, 618, 616, 613, 612, 611/b, 611/a, 607/4, 607/1, 603/7, 603/6, 603/5, 603/4, 594, 593, 593/a, 584/3, 579, 571/1, 567, 566, 561/12, 559/5, 552/3

Art der Änderung

1. Zerlegung
2. Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen
3. Berichtigung der Flächenangabe
4. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
5. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart
6. Veränderung von Gebäudedaten
7. Veränderung der Lage

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG¹. Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation ist nach § 2 SächsVermKatG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig.

Die Unterlagen liegen ab dem **22.03.2016 bis zum 21.04.2016** in der Geschäftsstelle des Amtes für **Bodenordnung, Vermessung und**

Geoinformation des Landratsamtes Bautzen zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs.6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und telefonisch unter 03591 5251-62001 zur Verfügung. Sie haben in unserer Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die Zerlegung und die Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen stellen Verwaltungsakte dar, gegen die die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen mit Sitz in Dresden einzulegen.

Kamenz, den 04.03.2016
Karola Richter
Sachgebietsleiterin Liegenschaftskataster

¹ Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch das Gesetz über das Geoinformationswesen im Freistaat Sachsen vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482)

Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs.6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Gemeinde: Neukirch/Lausitz

Betroffene Flurstücke
Gemarkung Oberneukirch (1727):

283/3, 285/1, 286/a, 288, 293, 311/1, 317/1, 320/a, 321/a, 337/a, 354, 364/a, 364, 365, 366, 367, 370, 372/1, 379/1, 379/a, 382/b, 388/d, 747/19, 756/5, 758, 760, 764, 842/1, 842/4, 1293, 1296, 1310, 1313/a, 1335, 1368, 1370, 1375, 1376, 1378, 1390, 1394, 1396, 1401, 1403, 1404, 1405, 1407, 1409, 1410, 1411

Art der Änderung

1. Zerlegung
2. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
3. Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen
4. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart
5. Berichtigung der Flächenangabe
6. Veränderung der Lage

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs.6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG¹.

Die Unterlagen liegen ab dem **21.03.2016 bis zum 20.04.2016** in der Geschäftsstelle des Amtes für **Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation des Landratsamtes Bautzen** zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs.6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und telefonisch unter 03591 5251-62001 zur Verfügung. Sie haben in unserer Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die Zerlegung und die Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen stellen Verwaltungsakte dar, gegen die die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen mit Sitz in Dresden einzulegen.

Kamenz, den 29.02.2016
Karola Richter
Sachgebietsleiterin Liegenschaftskataster

¹ Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 148, zuletzt geändert durch das Gesetz über das Geoinformationswesen im Freistaat Sachsen vom 19. Juni 2010 (SächsGVBl. S. 134, 140) = Artikel 9 des Gesetzes zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung (Sächsisches Verwaltungsneueidungsgesetz – SächsVwNG) vom 29. Januar 2008

Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs.6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Gemeinde: Stadt Bernsdorf

Betroffene Flurstücke
Gemarkung Zeißholz Flur 2 (5114): 299, 304/1, 304/3, 309

Art der Änderung

1. Berichtigung der Flächenangabe
2. Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen
3. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG¹. Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation ist nach § 2 SächsVermKatG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig.

Die Unterlagen liegen ab dem **21.03.2016 bis zum 20.04.2016** in der Geschäftsstelle des Amtes für

Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation des Landratsamtes Bautzen zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs.6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und telefonisch unter 03591

5251-62001 zur Verfügung. Sie haben in unserer Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen stellt einen Verwaltungsakt dar, gegen den die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen oder beim Staatsbetrieb

Geobasisinformation und Vermessung Sachsen mit Sitz in Dresden einzulegen.

Kamenz, den 01.03.2016
Karola Richter
Sachgebietsleiterin Liegenschaftskataster

¹ Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch das Gesetz über das Geoinformationswesen im Freistaat Sachsen vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482)

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen

SELBSTHILFEGRUPPE LEBEN MIT KREBS – FÜR BETROFFENE UND ANGEHÖRIGE

04.04.2016 Besuch der Rätze-Mühle in Splittwitz mit Führung, Verkauf und Verkostung
Führung: Matthias Fuchs, Müller
Treffpunkt: 13:30 Uhr, DRK- Sozialstation, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen
Anmeldung beim Gruppenleiter Erwin Gräve, Tel.: 03591-0279070, ist unbedingt erforderlich

25.04.2016 Besuch und Besichtigung des Stadtarchiv/Archivverbund Bautzen mit Führung
Führung: Grit Richter-Laugwitz, Leiterin Archivverbund
Treffpunkt: 14:00 Uhr, Schlossstraße 10, 02625 Bautzen
Anmeldung beim Gruppenleiter Erwin Gräve, Tel.: 03591- 279070, ist unbedingt erforderlich

Wir treffen uns in der Regel jeden 1. und 3. Montag im Monat um 14.00 Uhr in der DRK-Sozialstation, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen. (Ausnahmetermine sind fett gedruckt.)

Auch in diesem Jahr freuen wir uns über alle, die an unseren Treffen teilnehmen wollen. – Ob als Betroffener, Angehöriger oder interessierter Gast: Sie sind herzlich eingeladen!

Die Mitgliedschaft in der Gruppe zur Teilnahme an den Veranstaltungen ist keine Bedingung.

Erwin Gräve
Gruppenleiter
Tel.: 03591-279070

INFORMATION DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE IM LANDKREIS BAUTZEN (SKS)

In eigener Sache:

Ausstellung „Wird in Selbsthilfegruppen nur gelabert?“

Herzliche Einladung am 14.04.2016 um 11.00 Uhr zur Eröffnung in der Brigitte Reimann Bibliothek, ab 10.00 Uhr besteht die Möglichkeit, die Bibliothek zu erkunden. Selbsthilfe ist mehr als nur „reden“. Selbsthilfe unterstützt, Selbsthilfe hilft, Selbsthilfe kann einiges bewegen, Selbsthilfe fängt auf, Selbsthilfe ist auch Humor. Selbsthilfe ist ein wichtiger Teil im Gesundheitswesen und im bürgerlichen Engagement.

„Gemeinsam statt einsam“ ist für Selbsthilfegruppen ein wichtiger Punkt. Ich bin nicht alleine mit meinem Problem, meiner Diagnose. In der Gruppe kann ich mich öffnen, neuen Lebensmut finden. Ich werde verstanden, ich kann Anderen mit meinen eigenen Erfahrungen helfen. In vielseitigen Exponaten, Hilfsmitteln und Bildern stellen sich verschiedene Selbsthilfegruppen des Landkreises Bautzen vor. In Flyern, Wegweisern und mit Informationsmaterial gibt die Selbsthilfekontaktstelle Ihnen

Hilfs- und Beratungsangebote für Ihren Weg in eine mögliche Selbsthilfeaktivität. Diese Ausstellung wird bis zum 21.06.2016 zu sehen sein.

Suche:

Asthmatiker sucht Asthmatiker
In einer Selbsthilfegruppe mit anderen Mitgliedern Erfahrungen im Alltag mit der Diagnose „Asthma“ auszutauschen, sich zu ermutigen, für einander da zu sein, um somit den Alltag besser zu bewältigen ist das Ziel. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns über zahlreiche Interessenten freuen. Kontakt über: Selbsthilfekontaktstelle, Büro Bautzen, Löhstraße 33, 02625 Bautzen Tel.: 03591/3515863, sks-bz@diakonie-hoyerswerda.de

Termine:

Selbsthilfegruppe Balance – Leben trotz Depression Ottendorf-Okrilla
Treff: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
Wann: 17 bis 19 Uhr

Wo: Kirchgemeindehaus der Katholischen Kirche in Ottendorf-Okrilla – Radeberger Str. 19
Vorherige Absprachen sind selbstverständlich möglich unter 035205/753692 (mit Anrufbeantworter, wir rufen gern zurück)

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe

Treff: 20.04.2016
Wann: 18 Uhr
Wo: Klosterkeller, Panschwitz-Kuckau
Thema: „Wechselwirkung zwischen Schlafapnoe und dem Fahrzeugführen“

Selbsthilfekontaktstelle Bautzen
Löhstraße 33, 02625 Bautzen,
Tel: 03591/3515863
sks-bz@diakonie-hoyerswerda.de

Sprechzeiten:
Dienstag 10 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 18 Uhr

Internet: www.diakonie-goerlitz.de

Selbsthilfegruppe Trauernde Eltern Bautzen

Treff: jeden 2. Dienstag im Monat
Wann: 18 Uhr
Wo: Deutsches Rotes Kreuz, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen

SHG Morbus Crohn/colitis Ulcera Bautzen

Treff: 06.04.2016
Wann: 18 Uhr
Ort: Deutsches Rotes Kreuz, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen
Thema: „Erfahrungsaustausch“

Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda
Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Tel.: 03571/408365
sks-hy@diakonie-hoyerswerda.de

Sprechzeiten:
Dienstag 13 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 15 Uhr

Internet: www.diakonie-goerlitz.de

ENERGIEAGENTUR

Fortsetzung der Batteriespeicherförderung



Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) fördern seit 1. März 2016 wieder Batteriespeichersysteme in Verbindung mit Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen). Dabei gewährt das BMWi für die Speichersysteme Tilgungszuschüsse bis maximal 25 %.

Je später der Antrag auf Förderung gestellt wird, desto geringer fällt allerdings der Zuschuss aus. Die gesamte Investition der PV-Anlage und des Speichers kann mit einem

zinsgünstigen Kredit der KfW finanziert werden. Antragsberechtigt sind Unternehmen, freiberuflich Tätige, natürliche Personen und gemeinnützige Antragssteller, die den mit der PV-Anlage erzeugten Strom oder einen Teil davon ins öffentliche Stromnetz einspeisen.

Gefördert werden die Neuerrichtung einer Photovoltaikanlage in Verbindung mit einem stationären Batteriespeichersystem und die Nachrüstung eines Batteriespeichersystems zu einer vorhandenen PV-Anlage, die nach dem

31.12.2012 in Betrieb genommen wurde. Um Anspruch auf Förderung zu haben, darf die installierte Leistung der PV-Anlage 30 kWp nicht überschreiten. Das Batteriespeichersystem muss auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland installiert werden. Die Photovoltaikanlage darf während ihrer gesamten Nutzungszeit (mind. 20 Jahre) maximal 50 % der installierten Leistung an den Netzanschlusspunkt abgeben.

Weitere Details zum Förderprogramm können Sie unter www.kfw.de/275 nachlesen. Gern beantworten Ihnen auch die Energieagentur des Landkreises Bautzen weitere Fragen zur Förderung von Batteriespeichern.

Ausstellung „Ökologischer Fußabdruck“

Vom 23. März bis 20. April 2016 wird im TGZ Bautzen, Preuschwitzer Straße 20, die Ausstellung „Ökologischer Fußabdruck“ des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft präsentiert. Die Ausstellung kann von 8 bis 18 Uhr im Foyer des TGZ besichtigt werden. Der Besuch ist kostenfrei.

Im Rahmen der Ausstellung können die Besucher anhand von Angaben zu den Bereichen Wohnen, Mobilität, Ernährung und Konsum ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck ermitteln. Zahlenmäßiger Ausdruck des ökologischen Fußabdruckes ist die Fläche, die für den eigenen Lebensstil beansprucht wird. Der durchschnittliche Flächenbedarf eines in Deutschland lebenden Bürgers beträgt

ca. 5 Hektar. Rechnerisch stehen jedem Bewohner der Erde gegenwärtig allerdings nur 1,7 Hektar zur Verfügung. Die Ausstellung zeigt gleichzeitig wie der ökologische Fußabdruck reduziert werden kann.

Kontakt:

Energieagentur
des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021
E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

Der Kreissportbund Landkreis Bautzen e.V. - Bildungspartner im Sport



Quelle: Kreissportbund



Start zur „Sparkassen-Kreis-Kita-Olympiade 2016“

Ende März fällt in Kamenz der Startschuss zur diesjährigen Sparkassen-Kreis-Kita-Olympiade im Landkreis Bautzen. Auch dieses Jahr folgen wieder über 120 Kindertageseinrichtungen mit insgesamt ca. 1500 teilnehmenden Kindern den Aufruf des Kreissportbund Landkreis Bautzen und werden in den jeweiligen Vorrunden zu den sportlichen Wettkämpfen der Vorschulkinder antreten. Die Übungen der elf Stationen bestehen aus einer Mi-

schung aus Koordination, Schnelligkeit und Teamarbeit. Natürlich wird beim Rollbrettfahren oder dem traditionellen Sackhüpfen auch der Spaß nicht zu kurz kommen und es werden spannende Wettkämpfe zu erwarten sein. Die beiden Erstplatzierten der jeweiligen Vorrunden qualifizieren sich automatisch für das große Finale am 27. Mai 2016 in Kamenz. Dort wird dann die sportlichste KITA im Landkreis Bautzen ermittelt. Hiermit sind alle Eltern, Omas, Opas und Zuschauer aufgerufen unsere Vorschulkinder bei der KITA-Olympiade kräftig zu unterstützen.

Die Vorrunden-Termine:

- 31.03.2016 Kamenz, Sporthalle am Bildungszentrum
- 01.04.2016 Radeberg, Sporthalle am Humboldtgymsnasium
- 05.04.2016 Wittichenau, Mehrzweckhalle
- 07.04.2016 Hoyerswerda, VBH-Arena
- 12.04.2016 Bautzen, Schützenplatzhalle
- 13.04.2016 Radibor, „Slavia“ Halle
- 14.04.2016 Bernsdorf, Sporthalle
- 20.04.2016 Sohland, Oberlandhalle
- 22.04.2016 Bischofswerda, Wesenitzsportpark

Sportliche Pläne

In einer Pressekonferenz am 25. Februar gab das Präsidium des Sportbundes Bautzen in den Räumen der Kreissparkasse Bautzen seine umfangreichen Pläne zur sportlichen Aktivierung des Landkreises bekannt. Neben der Meldung, dass es erneut ein leichtes Wachstum an organisierten Sporttreibenden in der Region gibt, will der Verband auch allen Freizeitsportlern vielfältige Angebote unterbreiten. Darunter fallen u.a. das Ablegen des Deutschen Sportabzeichens oder der DAK Firmenlauf. Auch im Bereich Bildung hat sich einiges getan: Rund 5.000 Männer und Frauen engagieren sich insgesamt ehrenamtlich als Trainer oder Vorstände.

Sportbundes. Die Schwerpunkte der Arbeit liegen deshalb u.a. im Ausbau der Bildungsinfrastruktur und der breiten Aufstellung unterschiedlicher Sportangebote in der Region.

So konnten sich allein beim Sportbund Bautzen rund eintausend Teilnehmer in 84 Seminaren als Übungsleiter oder Vorstand aus- und fortbilden lassen. Mit 140 Abschlüssen steht der Bautzener KSB damit an zweiter Stelle im landesweiten Vergleich. Spitzenreiter sachsenweit ist er hingegen in den Ausbildungen zur Übungsleiter C-Lizenz und den zahlreichen Lizenzverlängerungen.

Wie sportlich ist der Landkreis? Aufruf an alle Schulen!

Mit der Möglichkeit, das Deutsche Sportabzeichen im Rahmen der „DSA Tournee“ kostenlos für Kinder und Jugendliche abzulegen, möchte der KSB zeigen, wie sportlich der Landkreis Bautzen ist. Neben dem Abzeichen für Kinder, dem so genannten „Flizzy“ gibt es die Chance auf Gold, Silber und Bronze auch für jedermann. Die Tournee findet von Mai bis



Quelle: Robert Meckel

Partner des Sports: Dirk Albers, Vorstand der Kreissparkasse Bautzen, Torsten Pfuhl, Präsident des Sportbund Bautzen e.V. und Udo Witschas, 1. Beigeordneter im Landkreis (v.l.n.r.)

September in sechs Orten statt. Aufgerufen sind besonders alle Schulen: Das Deutsche Sportabzeichen ist die ideale Ergänzung für jedes Schulsportfest. Zumal die Vergabe der Abzeichen in diesem Jahr für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenfrei ist.

Sportförderung bleibt bestehen

Die Unterstützung im Sport seitens des Landkreises als auch

der beiden Sparkassen bleibt konstant. So versprach Gastgeber und Vorstand der Bautzener Kreissparkasse Dirk Albers, „dass sich die Sparkassen vor allem im Kinder- und Jugendbereich unterstützend einbringen wollen, um in der Region etwas Attraktives anzubieten.“ Auch der 1. Beigeordnete des Landrates und für das Ressort Sport zuständige Udo Witschas betonte: „Der Sportbund ist für uns der erste Ansprechpartner,

wenn es um die Bereitstellung von kommunaler Unterstützung geht. Das zuständige Schulamt steht daher in engem Kontakt mit dem Kreissportbund. Wir möchten Kinder nicht nur fit halten, sondern auch eine Aufgabe geben und Gesundheit fördern.“

Der Landkreis stellt in diesem Jahr eine Sportfördersumme in Höhe von 400.000 Euro zur Verfügung. Zusätzlich kommen noch 75.000 Euro für die Jugendsportförderung hinzu.

Wie kann sportliche Integration gelingen?

„Wir stecken in den Kinderschuhen der Integration auch im Bereich des Sports, ergänzt Udo Witschas in Bezug auf die Frage wie Integration von Flüchtlingen auch mit Hilfe des Sports gelingen soll. Einige Vereine im Landkreis sind da bereits auf eigene Initiative hin sehr aktiv.“ Das Ziel des Sportbundes in dem Zusammenhang wird sein, sich permanent damit zu beschäftigen wie Integration auch mit einer breiten bürgerschaftlichen Unterstützung geleistet werden kann.

Der Kreissportbund Landkreis Bautzen e.V. - Bildungspartner im Sport

Kreissportbund schaltet Buchungssystem online

Mit der Homepage des Kreissportbund Landkreis Bautzen e.V. ist für Sportvereine und Sportinteressierte eine vielfältigere Nutzung der Onlineplattform des organisierten Sports im Landkreis Bautzen möglich.

Mit dem neuen Shopsystem können nun die Nutzer Buchungen direkt über die Homepage vornehmen.

Dafür ist eine Erstanmeldung notwendig, die durch den Kreissportbund bestätigt wird. Im Anschluss können die Nutzer aus den Bereichen der Sportleihgeräte, Veranstaltungen und Bildungen wählen und direkt bestellen.

Alle den Sportvereinen und Partnern zur Verfügung stehenden Sportleihgeräte sind in einer Übersicht mit Bildmaterial und Beschreibungen auf der Buchungsseite zu finden. Das vereinfacht die Auswahl und den eigentlichen Bestellvorgang. Egal ob Torbogen, Siegerpodest, Pavillon oder eine Hüpfburg für das Rahmenprogramm, für eine Sportveranstaltung finden Interessierte hier eine große

Bandbreite an Materialien. Über das beigefügte Helferportal können auch Anfragen auf personelle Unterstützung gestellt werden.

Auch der Bereich Bildung bietet eine komplette Übersicht aller Angebote für das laufende Jahr. Vom Grundlehrgang bis zur Vorstandsschulung sind hier alle Seminare online buchbar. Im Veranstaltungsbereich ist bisher nur

die Anmeldung für die Teilnahme an den Jedermann-Veranstaltungen des Deutschen Sportabzeichens möglich.

Interessierte können sich auch gern vorab durch die Mitarbeiter des Kreissportbundes beraten lassen. Direkt zur Homepage und zum Bestellen geht es unter

www.sportbund-bautzen.de

REGIONALE KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

3. Unternehmerstammtisch „Wirtschaft trifft Schule“

Der Arbeitskreis Schule/Wirtschaft Kamenz/Königsbrück lud am 23. Februar zum 3. Unternehmerstammtisch in die Firma Sachsen Fahnen GmbH & Co. KG in Kamenz. Unter dem Thema „Wirtschaft trifft Schule“ fanden sich über 36 Vertreter aus umliegenden Schulen und Unternehmen zum Erfahrungsaustausch zusammen. Durch den Vortrag „Wie gestalte ich ein gutes Praktikum für meine zukünftigen

Fachkräfte?“ wurde für das Anliegen des Abends sensibilisiert. Hierbei ging es unter anderem um rechtliche Grundlagen und um die Vorstellung von Arbeitshilfen, die sowohl von Schule, als auch von Unternehmen genutzt werden können.

Im Anschluss berichteten Schüler von ihren Erfahrungen in Praktikumsbetrieben. Die ergänzende offene Diskussion und der Erfahrungsaustausch wurden

von den Teilnehmern rege genutzt, um die Bedeutung eines gut gestalteten Praktikums und die gesammelten Praxiserfahrungen für den Schüler und seine Berufsorientierung vertiefend zu erörtern. Ziel des regelmäßig stattfindenden Dialogs zwischen regionalen Schulen und Wirtschaftsunternehmen ist die Förderung des gegenseitigen Verständnisses.

Ansprechpartner:

Thomas Schwab
Geschäftsführer der Königsbrücker Ausbildungsstätte gGmbH
Hohenthalstraße 10
01936 Königsbrück
Mail: t.schwab@kas-ausbildung.de
Telefon: 035795/28990

Katrin Schlegel
1. Oberschule Kamenz
Schulplatz 1
01917 Kamenz
Mail: berufsberatung@mittelschule1-kamenz.de
Telefon: 03578/304138

23. SÄCHSISCHE GESUNDHEITSWOCHE

19. Kamenzer Staffelschwimmen am 21. Mai 2016

Das diesjährige Kamenzer Staffelschwimmen der Grund- und Förderschulen des Landkreises Bautzen und des Schulschwimmzentrums Kamenz findet anlässlich der 23. Sächsischen Gesundheitswoche statt. Der Spaß im kühlen Nass soll wie immer wieder für alle im Vordergrund stehen.



11:00 Uhr Siegerehrung
12:00 Uhr Wettkampfung

Startgebühren:
keine

Kampfrichter:
Schulschwimmzentrum Kamenz, Ostsächsischer Schwimmverein Kamenz e.V.

Wertung und Auszeichnungen:
Grundschul- und Förderschulstaffeln werden getrennt gewertet. Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnehmerurkunde und ein Präsent sowie jede Mannschaft ein Erinnerungsfoto. Die ersten 3 platzierten Mannschaften je Schulart bekommen je einen Pokal und eine Urkunde. (Die Schulleiter der beteiligten Schulen sollten die Wettkämpfe als Schulveranstaltung ausweisen.)

Teilnahmemeldung:
Bis zum 29. April 2016 wird um die verbindliche Meldung der teilneh-

menden Grund- und Förderschulen und die namentliche Teilnehmerliste (für Urkundenerstellung) gebeten: Landratsamt Bautzen, Gesundheitsamt Frau Müller Schloßplatz 2, 02977 Hoyerswerda E-Mail: beatrice.mueller@ira-bautzen.de Fax: 03591 5250 53113

Organisatorische Hinweise:
Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung gemachten Fotos in Dokumentationen der Veranstalter veröffentlicht werden dürfen. Die Beförderung der Staffelteilnehmer hat in eigener Verantwortung zu erfolgen. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet. Das Betreten der Schwimmhalle ist nur in Badeschuhen gestattet. Mitbringen von zerbrechlichen Gegenständen (z. B. Flaschen) ist nicht gestattet. Für Diebstähle und Schäden jeglicher Art wird von den Veranstaltern keine Haftung übernommen.

Die wichtigsten Informationen zum Staffelschwimmen im Überblick:

Termin: Samstag, 21. Mai 2016
Ort: Hallenbad Kamenz, Friedensstraße 1, 01917 Kamenz
Einlass: 08:30 Uhr
Wettkampfbeginn: 09:00 Uhr
Ende: 12:00 Uhr
Die Organisatoren würden es sehr begrüßen, wenn Großeltern und Eltern als Mannschaftsbetreuer mit vor Ort sind.

Die Teams:
1 Staffel = 9 Schwimmer
je Grundschule bestehend aus:

3 Schwimmer der 2. Klassen (gemischt – mindestens 1 Mädchen od. 1 Junge)
3 Schwimmer der 3. Klassen (gemischt – mindestens 1 Mädchen od. 1 Junge)
3 Schwimmer der 4. Klassen (gemischt – mindestens 1 Mädchen od. 1 Junge)

Der Wettkampf:
Wettkampf 1: 9 x 25 m „Brust-Beine mit Brett“ (Pendelstaffel)
Wettkampf 2: 9 x 50 m Brustschwimmen

Jede Staffel absolviert Wettkampf 1 und 2. Die Startzeit jeder Staffel wird ausgelost. Beide Schwimmzeiten je Staffel werden zu einer Gesamtzeit addiert.

Ablauf:
(zeitliche Verschiebungen im Veranstaltungsverlauf möglich)
08:45 Uhr Einschwimmen
09:00 Uhr Wettkampf 1: 9 x 25 m „Brust-Beine mit Brett“
09:30 Uhr Wettkampf 2: 9 x 50 m Brustschwimmen
10:30 Uhr Überraschungsspaßstaffeln mit allen Teilnehmern



Kreisvolkshochschule Bautzen

Regionalstelle Bautzen-Bischofswerda / Kamenz-Radeberg

Kursangebot
April 2016
(Auszug)

Näher vorgestellt: Vorträge zur Kunstgeschichte mit Frau Dr. Marianne Risch-Stolz

Bereits seit 9 Jahren haben sich die Vorträge zu Künstlern aller Genres fest im Programm der Kreisvolkshochschule etabliert.

und Neugierige, die einfach einen niveauvoll-schönen Abend erleben möchten.

Das schöne Ambiente des Schlosses Klippenstein und des Museums Bautzen geben den Veranstaltungen einen würdigen Rahmen.

Frau Dr. Risch-Stolz aus Leipzig hat mit ihren lebendigen und sehr interessanten Vorträgen eine feste Hörergruppe in Bautzen und in Radeberg gewonnen.

Lassen Sie sich doch auch einmal entführen in die Welt der Bilder!

Die bildreichen Ausführungen sind ein Erlebnis für Kunstinteressierte

Nächste Termine:

„Magie der Farben“ –
Aquarelle von Hermann Hesse
Bautzen 14. 04. 2016,
Do 18:00 - 19:30 Uhr

„Der Herbst ist der Frühling
des Winters“ – Henri
Toulouse-Lautrec (1864-1901)
Bautzen 09. 06. 2016,
Do 18:00 - 19:30 Uhr
Ort: Kornmarkt 1 Museum
Gebühr: 8,00 EUR



GESELLSCHAFT/ RECHT/BIOLOGIE/ PSYCHOLOGIE/ VERBRAUCHERFRAGEN

**Vorsorge und Verfügungen für
Zeiten von Krankheit und Pflege**
Mo 04.04.2016 18:00 BZ

Konfliktbewältigung
Sa 30.04.2016 09:00 BZ

Leichter lernen mit Kinesiologie
Mi 13.04.2016 17:30 KM

**Generation 65+
im Straßenverkehr –
altes Eisen oder fit wie ein
Turnschuh?**
Do 07.04.2016 17:15 BZ

**Wie verkaufe ich meine
Immobilie selbst?**
Mi 20.04.2016 19:00 BZ

Einführung in die Permakultur
Fr 08.04.2016 17:00 RA

KULTUR

„Magie der Farben“ –
Aquarelle v. H.Hesse
Do 14.04.2016 18:00 BZ

Maltreff – Blumen im Quadrat
Sa 09.04.2016 10:00 BZ

Maltreff – Mauerblümchen
Sa 16.04.2016 10:00 KM

**Bob Ross® – Nass-in-Nass-
Ölmaltechnik®: Landschaft**
Sa 09.04.2016 13:30 BZ

Textil kreativ – T-Shirt, Hoodie & Co.
Mo 25.04.2016 18:15 RA

Küchenkeramik
Sa 09.04.2016 09:30 BZ

Die Kugel (töpfen)
Sa 16.04.2016 09:30 BZ

**Obst- und Gemüseschnitzen:
Winterblüten-Schaustück**
Mi 13.04.2016 17:30 KM

Textil kreativ – T-Shirt, Hoodie & Co.
Mo 04.04.2016 18:15 KM

**Zeitlose Floristik –
Natürliches zum Muttertag**
Do 28.04.2016 19:00 RA

Frühjahrsfloristik**
Di 12.04.2016 18:30 BZ

Fotografie – Blitzlicht in der Praxis
Sa 16.04.2016 09:00 BZ

Nunofilzen
Fr 01.04.2016 18:00 RA

**Welcher Farbtyp bin ich und
was passt zu mir?**
Sa 16.04.2016 09:30 KM

Schminkkurs
Sa 09.04.2016 09:00 BZ

SPRACHEN *

GESUNDHEIT

„Tanz am Vormittag“
Herz-Kreislauf-Training
für Senioren
Do 07.04.2016 10:00 BZ

Orientalischer Tanz
Do 21.04.2016 19:00 BZ

Tai Chi Chuan Grundkurs
Mo 11.04.2016 18:00 BZ

Yoga Anfänger/Fortgeschrittene**
Mo 11.04.2016 15:15 BZ

**Yoga zum Einstieg in das
Wochenende****
Fr 08.04.2016 16:00 BZ

**Yoga vormittags
(Anfänger und Fortgeschrittene)**
Mo 25.04.2016 10:30 RA

Yoga für Senioren
Mi 06.04.2016 15:15 RA

Yoga Fortgeschrittene
Mi 06.04.2016 17:00 RA

Meditation: Schutz aufbauen
Sa 09.04.2016 09:00 KM

Klangschalenmassage
Fr 15.04.2016 18:30 RA

Pilates
Mo 04.04.2016 17:00 KM

Präventive Wirbelsäulengymnastik
Mi 13.04.2016 18:30 KM

Ich beweg mich – BBP**
Di 19.04.2016 18:30 KM

Step Mix und BBP für Einsteiger
Do 28.04.2016 20:30 KM

Workout – ein Präventionstraining
Mi 06.04.2016 17:00 KM

Rücken aktiv mit Schwingstab
Do 28.04.2016 19:30 KM

Step-Aerobic & Bodyforming**
Mo 04.04.2016 18:00 BZ

**Kangatraining Schnuppertraining
(kostenfrei)**
Fr 15.04.2016 09:00 KM

**Baby Bewegungskurs
(6 - 9 Mon.)**
Do 07.04.2016 09:00 KM

**Baby Bewegungskurs
(8 - 24 Mon.)**
Mi 06.04.2016 09:00 KM

**Eltern und Kind Turnen
(2 - 4 Jahre)**
Do 07.04.2016 16:45 KM

**Vortrag: Leben mit und
nach dem Mond**
Mi 20.04.2016 18:30 KM

**Immunsystem und
Selbstheilungskräfte**
Mi 20.04.2016 19:00 BZ

**Gesundheitswissen
für die Hausapotheke**
Mi 13.04.2016 18:00 BZ

**Gesunde Ernährung
aus ärztlicher Sicht**
Fr 08.04.2016 19:00 BZ

**Der Bauch, eine
„Wiege der Gesundheit“**
Fr 15.04.2016 19:00 BZ

**Finger Food und Canapes
für die kleine Feier**
Di 05.04.2016 18:00 KM

Kochen mit Wildkräutern
Di 19.04.2016 18:00 KM

**Warum Küchenkräuter
heilend wirken können**
Do 21.04.2016 18:00 KM

**Gesunde Ernährung für
Babys und Kleinkinder**
Do 21.04.2016 20:00 KM

**Dauerhaft schlank durch
gesunde Ernährung**
Fr 08.04.2016 18:00 KM

„Trocken Brot macht Wangen rot“ –
belegt schmeckts aber besser
Mi 06.04.2016 10:00 KM

ARBEIT/BERUF/ COMPUTER/ NEUE MEDIEN

**Neuigkeiten aus der
Microsoftschmiede: Windows 10**
Do 21.04.2016 17:15 BZ

Tastaturbefehle
Do 07.04.2016 17:15 BZ

**Erstellen einer eigenen Webseite
mit Wordpress**
Do 08.03.2016 17:30 BZ

Word & Excel – Tipps und Tricks
Fr 15.04.2016 17:15 KM

**Einnahmen-Überschussrechnung
für Selbstständige**
Mo 11.04.2016 17:15 BZ

Einstieg in die Welt der Smartphones
Do 14.04.2016 18:00 BZ

**Mit dem Handy ins Internet:
Kurs für Besitzer von
Smartphones****
Mi 20.04.2016 18:00 BZ

Computereinstieg für Ältere
Mo 04.04.2016 13:30 KM

**PC für Einsteiger:
Betriebssystem Windows 8.1**
Di 05.04.2016 17:15 KM

**Erstellung eines
CEWE-Fotobuches**
Mi 06.04.2016 17:30 KM

**10-Fingersystem in 400 Minuten
mit Superlearning und DIN-Regeln**
Sa 09.04.2016 09:00 RA

* Für die Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Polnisch, Tschechisch, Russisch und Sorbisch gibt es zahlreiche Grund-, Aufbau- und Konversationskurse in den Regional- und Außenstellen der KVHS. Termine nach Rücksprache. ** weitere Termine und Orte auf Anfrage

Regionalstelle Bautzen-Bischofswerda
Dr.-Peter-Jordan-Straße 21, 02625 Bautzen
Tel.: 03591 27229-0, Fax: 27229-19, info@kvhsbautzen.de

Regionalstelle Kamenz
Macherstraße 144a, 01917 Kamenz
Tel.: 03578 3096-30, Fax: 3097-55, info.kamenz@kvhsbautzen.de

Außenstelle Radeberg
Heidestraße 70, Gebäude 223, 01454 Radeberg
Tel.: 03528 4163-83, Fax: 4163-88, info.radeberg@kvhsbautzen.de

BIW = Bischofswerda
BZ = Bautzen
KM = Kamenz
OO = Ottendorf-Okrilla
RA = Radeberg

Zu allen Veranstaltungen wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten! Das komplette Programm finden Sie unter www.kvhsbautzen.de!

Theater plus

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS
THEATER
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

THEATER
DZIWAĐŁO

BAUTZEN
BUDYŠIN

4 2 0 1 6

JAKNI MUŽOJO! (GANZE KERLE!) Komödie im großen Haus



Premiere

DAS SPIEL VON LIEBE UND ZUFALL

Marivauxs geistreiche Komödie ist nicht nur ein hinreißendes Verwirrspiel, sondern sagt viel über das Verliebtsein, das Wesen der Liebe und die vielen Äußerlichkeiten, die das doch eigentlich wundervolle Erlebnis der Liebe oft zu einer seltsam vertrackten Angelegenheit machen.

SEITE 3

Premiere

SEI LIEB ZU MEINER FRAU

In der guten Tradition der Boulevardkomödie wirft der Autor René Heinersdorff einen scharfen Blick auf das Beziehungswirrwarr heutiger Paare und lässt es an bissigen Seitenhieben nicht fehlen. SEI LIEB ZU MEINER FRAU feiert im Burgtheater Premiere.

SEITE 4

Sorbisches National-Ensemble

KLANGZAUBER KLASSIK

Mit Vivaldi, Nagel und Mozart begeistert das SNE dieses Jahr in seiner Konzertsreihe mit Werken aus Barock, Klassik und der Musik des 20. Jahrhunderts.

SEITE 11



Verstehen
ist einfach.



Wenn man einen Finanzpartner hat,
der die Region und ihre Menschen kennt.
Sprechen Sie mit uns.

Kreissparkasse
Bautzen

JAKNI MUŽOJO!

Wuspěšna premjera hornjoserbskeje komedije

Lětuša hornjoserbska inscenacija Němsko-Serbskeho ludoweho džiwadła na hłownym jewišću »Jakni mužojo« zahori na premjerje hry 12. měrca runje tak kaž na sčěh-wacych předstajenjach přihladowarjow kaž tež zastupjerow serbskich medijow. Tak chwalachu Serbske Nowiny režiju Matthiasa Nagatisa, dramaturgiju Madlenki Sołčić, wuhotowanje Kathariny Lorencec a hrajer-ski wukon džiwadźelnikow: »Komedija, do kotrejež so při wšěch tryskach tež chutne wobstejnosće zapletu, je wočiwidnje slód přihladowarjow trjechiha, někotre mužkuli z nich wosta huba wočinjena. Muske žorty, pod-nós-šmóranje ptačkow a dobry hrajer-ski wukon zaručeja směch. Wuhotowanje a maska běštej kuzlaŕoj. Publikum mytowa hru z tóšto wutrobitym smejcom a dolho trajacym přikleskom.« Sebki rozhlós měni, zo bě »komiska, žortna, druhdy wuskostliwa komedija wužadnje za kóždého a kóždu na jewišću kaž tež za nim«, wuzběhowa choreografiju Angeliki Forner a chwali tohorunja wuhotowanje a masku: »W běhu poslednjeje štwórciny dyrba so hrajerjo ze šěroko nohatych mužů z jaknym žortom na šarmantne damy w přewidnych nohacach přeměnić.«

»Jakni mužojo!« powěda stawiznu štyrjoch jako roznošowarjow paketow dźela-cych mužů, kotřiž chcedža čežko schorjence dźowce šefa na njewšedne wašnje pomhać. Zo bychy dosć pjenjz za trebnu operaciju nahromadźili, nazwučuja skradžu rewiz-jowy program, w kotrymž so jako žony předrasćeni přez pisanu měšću znatych



Paketowi roznošowarjo z jich šefom a z jich trenarku namakaja w komediji »Jakni mužojo!« njewšedne rozisanje za wulki problem.

štučkow rejuja a při tym někotryčkuli zwažliwy manewer chroble zmištruja. Hač je jich pospyt wuspěšny, dožiwić w aprylu hišće dwójce. Turbulentnu, mjezynarodne často hratu komediju z pjera kanadskeje awtorki Kerry Renard pokazamy w přeložku Měranu Cušcyneje mjez druhim nje-dželu, 17. apryla jako hrabnjence z džiwadlowej pěstowarnju – kóždy zastupny lisčik plaći tu jenož sydom eurow. Posledne předstajenje budže 7. meje. Nazymu pokazamy kruch w němskej wersiji tohorunja na hłownym jewišću Budyskeho džiwadła.

režija: Matthias Nagatis j. h.
wuhotowanje: Katharina Lorenz j. h.
dramaturgija: Madlenka Sołčić
hudźba: Tasso Schille
choreografija: Angelika Forner j. h.

hraja Tomáš Cyž, Jan Mikan, Měrko Brankač, Marian Bulank, István Kobjela a Petra-Maria Bulankec-Wencelowa

dalše předstajenja: 2. apryla, 19.30 hodž.; 17. apryla, 16 hodž.; wobjej we wulkim domje Budyskeho džiwadła

k wšěm předstajenjam poskićamy simultany přeložk do němčiny

JURJEJ BRŽANJEJ K STOĆINAM

Swjędzenske zarjadowanje w Džiwadle na hrodže

K 100. posmjertnym narodninam Jurja Bržana wuhotuje Němsko-Serbske ludowe džiwadło štwórtk, **21. apryla w 19.30 hodž.** wosebite literarno-hudźbne zarjadowanje w Budyskim Džiwadle na hrodže. Wurjadny serbski spisowacel a nošer myta Čišinskeho narodži so 9. junija 1916 a je 12. měrca 2006 na prawdu Božu wotešoł, z čimž spominamy lěta tež na jeho 10. posmjertny. Hižo 20. měrca čitaše tuž džiwadźelnik Marian Bulank we wobłuku našeho rjada »Lužiska literatura do Połdnja« wujimki z Bržanoweho romana »Stary nan«, twórbje, kotraž ma za NSLDž wosebity wuznam – wšako je wona předloha 1993 w Budyšinje prapremjernje předstajenje opery »Tobias Hawk« Güntera Schwarze. Nimo toho je naše jewišće nic naposledk přez klasiku serbskeje dramatiky »Stara Jančowa« z awtorom zwjazane. Pod heslom »Jurij Bržan – Ze studnje jeho lět« pokročujemy kónc apryla z wopominanjom. Na zakładze filozofiskeho, towaršnikritiskeho a ekologiskeho fantastiskeho romana »Krabat«, kiž liči k najwažnišim měznikam serbskorěčneje literarny 20. lěstotka, a 2006 postumnje wušleje adaptacije »Gen, Genesis, Nemesis«, w korejž Bržan postronki swójskeho tworjenja za jewišće wubdźelaše, wěnujemy jubilarnej swjędzenske zarjadowanje, kotrež slědži čitajo, hudźejo, spěwajo a z pomocu baleta SLA za přestworjonym kaž tež přestworjenym.

DAS SPIEL VON LIEBE UND ZUFALL

Premiere am 15. April im großen Haus

Silvia (Fiona Piekarek-Jung), Tochter aus reichem Hause, blickt ihrer arrangierten Hochzeit sorgenvoll entgegen. Um beobachten zu können, wer Dorante (Anthony Mrosek) wirklich ist, bittet Silvia ihren Vater, Monsieur Orgon (Olaf Hais), beim ersten Treffen mit ihrem Zukünftigen die Rolle mit ihrer Zofe Lisette (Anna Marie Lehmann) tauschen zu dürfen. Monsieur Orgon verschweigt seiner Tochter, dass Dorante genau den gleichen Plan verfolgt und mit seinem Diener Arlequin (Jurij Schiemann) die Rolle tauschen will. Amüsiert über diesen Zufall, lässt Orgon das Verwirrspiel zu und weicht einzig seinen Sohn Mario (Istvan Kobjela) ein, um mit ihm gemeinsam das unterhaltsame Schauspiel verfolgen zu können. Entsetzt blickt Dorante und Silvia aus der Dienbotenperspektive auf ihre vermeintlichen Heiratskandidaten, als sich Lisette und Arlequin in ihren Rollen einander vorstellen. Niemand könnte Dorante die aufgedonnerte Dame lieben, die er da sieht. Und der Herr, der sich als Dorante präsentiert, missfällt Silvia auf den ersten Blick. Lisette und Arlequin allerdings finden sich unweigerlich. Und jeder von ihnen glaubt, dass er nun den sozialen Aufstieg geschafft hat. Für Dorante und Silvia aber scheinen die Gefühle, die sie füreinander entwickeln, ein Problem zu sein, glauben doch beide, sich in einen Dienboten zu verlieben. Das seltsame Spiel nimmt seinen Lauf. Als Silvia herausfindet, wer Dorante wirklich ist, fragt sie sich: Ist Dorantes Liebe so groß,



Ausstatter Giovanni de Paulis hat eine moderne Bühne geschaffen und versetzt die Handlung aus dem 18. Jahrhundert in die Neuzeit.

dass er mich auch als Zofe heiraten würde? Am **15. April, 19.30 Uhr** feiert im großen Haus »Das Spiel von Liebe und Zufall« Premiere. Das bereits 1730 in Paris uraufgeführte Verwirrspiel des Franzosen Marivaux bietet überraschend aktuelle Bezüge, die Gastregisseur Hannes Hametner und Ausstatter Giovanni de Paulis kräftig bedienen: Erst kürzlich veröffentlichte eine Oxfam-Studie, dass die reichsten 62 Menschen soviel Vermögen besitzen, wie die ärmere Hälfte der Weltbevölkerung zusammen. Die Kluft zwischen Arm und Reich nehme dramatische Ausmaße an. Vor dem

Weltwirtschaftsgipfel in Davos appellierte Oxfam an die Eliten, das Problem endlich anzugehen. Hinzu kommt, dass die Superreichen sich weigern, Abgaben zu leisten, die die Gesellschaft zum Funktionieren braucht, sondern ihr Geld in Steueroasen parken und nach anderen Regeln als alle anderen spielen. Die Eliten schotten sich immer mehr ab und der vielbeschworene Traum vom sozialen Aufstieg des Tellerwäschers zum Millionär ist heute ein Ammenmärchen, das mit der Realität nichts zu tun hat. Im »Spiel von Liebe und Zufall« gibt Marivaux eine Versuchsordnung

vor, die genau diese Situation widerspiegelt. Obwohl zumindest eine der Figuren geradezu revolutionär handelt, denn sie stellt die Liebe über alles andere.

Das Spiel von Liebe und Zufall

Doppeltes Verwirrspiel von Marivaux in der deutschen Übersetzung von Felix Prader
Regie: Hannes Hametner a.G.
Ausstattung: Giovanni de Paulis a.G.
Dramaturgie: Eveline Günther
Mit: Anna Marie Lehmann, Fiona Piekarek-Jung, Anthony Mrosek, Jurij Schiemann, Olaf Hais und Istvan Kobjela
Mit Stückerführung

MAKOJČKA

Studio hraje č. 13

Činohrajne studijo NSLDž předstaji srjedu, **6. apryla w 19.30 hodž.** swoju nowu inscenaciju »Makojčka« w Budyskim Džiwadle na hrodže. Hra z pjera džiwadźelnicy a awtorki Jany Voosen je nalěhawy pledoyer přeciwu znjewužiwanju twjerdych drogow, kiž pak jednaceju njezasudži, ale so jimaj z respektom a empatiju přibližuje. Elewaj Juliana Gruhnc a Richard Nowak předstajitaj Kayu a Bena, młody porik, kiž so wo lěpšim žiwjenju sonjo z existencielnymi problemami wšedneho dnja bėdži a při tym přeco bjezwuhladnišo do djabolskeho kruha spaduje. Rozbudžacy drama je mjeztym 13. inscenacija našeho dorostoweho studija, kotrež młodym talentam možnosć skiči, so pod profesionelnymi wuměnjenjami na powolanje we džiwadlowym wobłuku přihotowac. Znowa su so sobuskutkowaci nimo inscenacije tež wo přeložk, wuhotowanje a hudźbu sami starali.



Die Texte dieser Seite können Sie in deutscher Sprache im Internet unter www.theater-bautzen.de nachlesen!

režija: Torsten Schlosser
hrajetaj Juliana Gruhnc a Richard Nowak
dalše předstajenja: terminy nadeřdžeće w protyčće NSLDž

NSLDŽ Z HOŠĆOM W DANSKEJ

Serbske džiwadło w Sewjeroschleswigskej

We wobłuku wot Zwjazka Němcow Sewjernoschleswigskeje BDN zhromadnje z wjacorymi lužiskimi partnerami, mjez druhim so tu třěšny zwjazk Serbow Domowina, Serbski ludowy ansambl, Rěčny centrum WITAJ a Serbskej muzeje, kaž tež institucijemi dalšich europskich narodnych mješinžin zarjadowaného »Serbskeho lěta 2016« wuleći sej tež NSLDž přichodnje do Danskeje. **11. a 12. apryla** předstajimy w tamnišich šulach dwurěčnu hru »Zgubjone a namakane – Ein Herz und andere Dinge«. Znajmješa štyri předstajenjow je planowanych. Delnjoserbsko-němski kruch měri so předwěšm na serbsinu wuknjace dźěci, hodži pak so mjezsobne dorozumjenje podpěraceho a přewinjenje rěčnych barjerow wobjednawaceho wobsaha dla tohorunja derje do wot organizatorow koncipowaneho ramika, w kotrymž stejitej serbska kultura a serbske žiwjenje w srjedžišću.

DO ŽĚLA – NO, CHOP!

Delnjoserbska prapremjera w Hochozy

Z prapremjeru krucha »Do žěla – no, chop!« přeprošujemy pjatk, **4. apryla w 19.30 hodž.** w Hochozy našich přihladowarjow na nowu delnjoserbsku inscenaciju. Hra Drježdžanskeho awtora a kabareta Guntera Antraka, kotryž je serbskemu publikumy předwěšm přez swoju hru »Muška« znaty, kotruž je Němsko-Serbske ludowe džiwadło 2007 předstajilo, lubi w přeložku Ingrid Husteroweje zabawny a napjaty wječor, wšako jedna so wo komediju poľnej sucheho, zdźěla čorneho humora.

Nazymu smědža so naši přihladowarjo w Hornjej Lužicy na hornjoserbsku wersiju inscenacije wjeselić.

režija: Renat Safulin j. h.
wuhotowanje: Stefan Wiel j. h.
dramaturgija: Madlenka Sołčić
hrajetaj Anna-Maria Brankačec a Torsten Schlosser
dalše předstajenja: 7. apryla, 15 hodž. w Chočebuzu, 9. apryla, 19.30 hodž. w Dešnje; 10. apryla, 16 hodž. w Janšojcach

k wšěm předstajenjam poskićamy simultany přeložk do němčiny

COMEDIAN HARMONISTS BEGEISTERN IN BAUTZEN

Veronika, der Lenz ist da!



Mit von der Partie sind natürlich Lieder wie »Mein kleiner grüner Kaktus« und »Veronika, der Lenz ist da« (Foto: PR)

Das Erfolgsstück von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink findet, als spartenübergreifende Produktion von Musiktheater Görlitz und Schauspiel Zittau, seinen Weg nun nach Bautzen. Premiere ist am **19. März, 19.30 Uhr** im großen Haus. Weitere Vorstellungen sind am **20. März, 15 Uhr** (mit kostenloser Kinderbetreuung), **25. März, 19.30 Uhr** sowie am **7., 9. und 10. April**. Dutzende Hits, der A-cappella-singenden Komödianten sind aus der

Zeit von 1927 bis 1935 überliefert und gern gespielt.

Comedian Harmonists
Musikalisches Schauspiel von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink
Regie und Bühnenbild: Bogdan Koca
Musikalische Leitung: Holger Miersch
Kostüme: Erzsébet Ratkai
Dramaturgie: Stefanie Witzlsperger
Musikalische Einstudierung: Holger Miersch | Alexander Köhler
Mit: Benjamin von Reiche, Stephan Bestier, Stefan Sieh, David Thomas Pawlak, Carsten Arbel, Robert Rosenkranz, Holger Miersch / Vladimir Heuler

TRÄUME WERDEN WIRKLICHKEIT

Ein Disneydrama über Depression und Märchen

»Träume werden Wirklichkeit – Ein Disneydrama über Depression und Märchen« ist am **9. und 29. April, jeweils 19.30 Uhr** im Burgtheater zu erleben. Zwischen überdrehten Disneyplastikwelten und kastrierten Märchenfiguren spürt der Autor Christian Lollike mit Ironie und Komik die handfesten, echten Ängste und Sehnsüchte der Menschen auf. »Diego Carlos Seyfarth überzeugt als psychoanalytisch versierter Kuschellöwe ... er hüpf, springt und tanzt um Fiona Piekarek-Jung herum, die sich von der traurigen Mutter zum noch traurigeren Schneewittchen verwandelt und zwischen durch die abgeklärte Therapeutin gibt«, beschreibt Rainer Könen in der Sächsischen Zeitung.



Was hat Disney nur aus der Fantasie gemacht? (mit Fiona Piekarek-Jung und Diego Carlos Seyfarth)

Träume werden Wirklichkeit – Ein Disneydrama über Depression und Märchen
von Christian Lollike
Regie: Olaf Hais
Ausstattung: Katharina Lorenz a.G.
Musikalische Leitung: Tasso Schille
Choreografie: Frank Schlicher a.G.
Dramaturgie: Eveline Günther
Mit: Fiona Piekarek-Jung und Diego Carlos Seyfarth

SEI LIEB ZU MEINER FRAU!

Komödienpremiere am 8. April im Burgtheater



Freuen Sie sich auf einen rasanten und zwerchfellerschütternden Theaterabend im Burgtheater mit Ralph Hensel, Katja Reimann (und Gabriele Rothmann sowie Rainer Grub) hier mit Regisseur Erik Dolata (rechts).

Am 8. April, 19.30 Uhr feiert die Komödie »Sei lieb zu meiner Frau« Premiere im Burgtheater.

Karl (Rainer Grub) ist Ehemann, Vater, Verlagschef, knallharter Geschäftsmann und begeisterter Besucher klassischer Konzerte. Und er leistet sich eine Geliebte. Wann immer sein voller Terminkalender es zulässt, trifft er sich mit Sabrina (Katja Reimann). Bis eines Tages ein fremder Mann in sein Büro platzt, sich als Sabrinas Ehemann Oscar (Ralph Hensel) zu erkennen gibt und Karl auffordert, sich mehr um seine Geliebte zu kümmern.

Karl, so findet Oscar nämlich, beginnt sie zu vernachlässigen. Also soll er die Affäre wieder liebevoller, romantischer und vor allem intensiver gestalten, damit Sabrinas Laune sich auch daheim endlich wieder bessert.

Da Oscar droht, bei einer Weigerung Karls Frau Mona (Gabriele Rothmann) zu informieren, sieht dieser keine andere Möglichkeit, als der erpresserischen Aufforderung nachzukommen. Der nun folgende Balanceakt zwischen Frau, Geliebter und Terminkalender wird zum Eiertanz, der Karl zwischen Ammersee, Marrakesch und

Istanbul kaum Zeit zum Atmen lässt. Doch Mona und Sabrina wirbeln nicht nur Karls Zeitmanagement durcheinander, sie heben auch sein antiquiertes Frauenbild aus den Angeln – und Oscar hat sich mit seiner Intrige ebenfalls gewaltig überhoben – denn mit einem hat keiner der beiden Herren gerechnet: mit weiblicher Solidarität! Das Chaos nimmt seinen atemberaubenden Lauf, ganz im Stil guter Boulevardkomödien.

Autor René Heinersdorff, selbst auch Theaterleiter, Regisseur und Schauspieler, versteht sein Handwerk. In Bautzen führt Erik Dolata Regie und Miroslaw Nowotny sorgt für eine adäquate Ausstattung.

Sei lieb zu meiner Frau

Komödie von René Heinersdorff

Regie: Erik Dolata

Ausstattung: Miroslaw Nowotny

Dramaturgie: Eveline Günther

Mit Rainer Grub, Ralph Hensel, Katja Reimann und Gabriele Rothmann

Weitere Termine: 17. April, 19.30 Uhr im Burgtheater

JURIJ BRÉZAN UND DIE VERWANDLUNG DER WELT

Festveranstaltung zum

100. Geburtstag von Jurij Brézan

Jurij Brézan ist unter den sorbischen Schriftstellern der Autor der Superlative. Er hat die meisten Romane geschrieben, in Sorbisch und Deutsch. Seine Bücher wurden in 25 Sprachen übersetzt. Seine Werke waren Grundlage für Film und Fernsehen. Einer seiner bedeutendsten Romane trägt den Titel »Krabat oder Die Verwandlung der Welt«. Jurij Brézan hat die Welt auf seine erzählerische Art gespiegelt und interpretiert, für manche Leser sicherlich auch verwandelt.

Seinem 100. Geburtstag widmet das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen gemeinsam mit dem Sorbischen Nationalensemble (SNE) am 21. April, 19.30 Uhr im Burgtheater, einen literarisch-musikalischen Abend und begibt sich damit auf die Suche nach dem Wandelbaren und dem Verwandelten. Als Uraufführung in szenischer Lesung kommen Auszüge seines letzten Bühnenwerkes »Gen.Genesis.Nemesis« – Ein Strang aus »Krabat oder Die Verwandlung der Welt« auf die Bühne. Das Orchester, das Ballett sowie Gesangsolisten des SNE umrahmen das Programm. Es erklängen Vertonungen sorbischer Komponisten auf Texte von Jurij Brézan und die Tänzer widmen sich dem Thema »Krabat oder die Erschaffung der Welt«.

THEATERSCHNÄPPCHEN DES MONATS

»Männer und andere Irrtümer« am 24. April im Burgtheater



Schon zum 86. Mal begeistert Gabriele Rothmann im April das Publikum mit »Männer und andere Irrtümer«.

Das **Theaterschnäppchen des Monats**, bei dem **jede Karte nur 7,00 Euro kostet**, ist am **24. April, 19.30 Uhr** im Burgtheater »Männer und andere Irrtümer«.

Hier ist die weibliche Antwort auf »Cave-man«, den beutejagenden Höhlenmenschen männlichen Geschlechts. Gabriele Rothmann verwandelt sich in dieser wunderbaren »One-Woman-Show« in insgesamt 25 Figuren. Ein Besuch gruppen- oder

paarweise, aber auch solo ist für Menschen beiderlei Geschlechts und (fast) jeden Alters zu empfehlen.

Männer und andere Irrtümer

von Michèle Bernier und Marie Pascale

Fassung von Manfred Langner

Regie: Birgit Letze-Funke a.G.

Ausstattung: Katharina Lorenz a.G.

Dramaturgie: Eveline Günther

Mit: Gabriele Rothmann

MEIN VERMESSENES LAND

von Jurij Koch

Am 24. März und am 29. April, jeweils 19.30 Uhr wird im großen Haus »Mein vermessenes Land« gespielt. Das Thema ist fast so alt, wie der Rohstoff, um den es geht: die Lausitzer Braunkohle. Seit über 100 Jahren wird Braunkohle in der Lausitz gefördert, 137 Dörfer wurden komplett oder teil devastiert, ca. 30.000 Bewohner umgesiedelt und es geht weiter.

Die Lausitz, die angestammte Heimat der Sorben, hat sich dadurch verändert. Jurij Kochs Stück widmet sich dem fortwährend aktuellen Problem, ob technischer Fortschritt alle Tradition aufwiegen kann und soll.

Es zeigt den Zusammenstoß der auf Fortschritt, Wirtschaftlichkeit und Technik bestimmten Welt der Landvermesser und einem auf Tradition und innere Werte angelegten Leben, das der Weber Kotjatko, sein Vater und die sichelkrumme Frau führen. Ein Trupp Landvermesser durchstreifen unberührte Landschaft, um sie für die nahende Trasse zu vermessen. Der abgelegene Bauernhof, in dem sie gastfreundlich Quartier erhalten, wird den Baggern und Kränen weichen müssen.

Der Wassermann, als typische sorbische Sagengestalt, agiert zwischen den aufeinanderprallenden Welten und zündelt am Konflikt, so menschenähnlich und dämonisch wie er als Sagengestalt ausgestattet ist. Jeweils mit Stückführung vor der Vorstellung.

THEATER! NOCH BUNTER!

Das 9. Sächsische Theatertreffen bringt Theatervielfalt nach Bautzen



»Traumschmidt und Wolkenmeister« bringt das Theater Freiberg-Döbeln für die Jüngsten auf die Bühne. (Foto: PR)

Mit der verbrecherischen Brandstiftung in der geplanten Unterkunft für Asylbewerber im »Husarenhof« ist Bautzen über Nacht weltberühmt geworden, leider mit negativen Vorzeichen. Gern wäre man als Stadt der Mitmenschlichkeit und Weltoffenheit bekannt. Das Deutsch-Sorbische Volkstheater kann als Beispiel für ein glückliches Miteinander zweier Kulturen und drei Sprachen gelten. Da trifft es sich gut, dass das einzige biculturelle Berufstheater Deutschlands gerade in diesem Jahr Gastgeber einer wichtigen kulturpolitischen Veranstaltung ist: Das 9. sächsische Theatertreffen trägt vom 18. bis zum 22. Mai 2016 die große Vielfalt der sächsischen Theaterkunst nach Bautzen. Das Thema Flucht, Asyl und interkulturelle Verständigung wird dabei eine wichtige Rolle spielen. Herauszuheben sind in diesem Sinne fünf Produktionen: Das Auftragswerk »Der obdachlose Mond« (Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau) etwa lässt die Ängste und Vorurteile gegenüber Flüchtlingen in eine schwarzhumorige Farce gipfeln. Die Komödie »Ein Winter unterm Tisch« (Landesbühnen Sachsen) verleiht mit einer zauberhaften Liebes-

geschichte dem oft all zu schweren Thema Asyl eine längst vergessene Leichtfüßigkeit. Die Zeit der menschenverachtenden nationalsozialistischen Herrschaft und die Wichtigkeit von Zivilcourage und privatem Widerstand bringt Falladas »Jeder stirbt für sich allein« (Theater Plauen-Zwickau) in Erinnerung. Und der Gastgeber selbst regt mit der deutsch-sorbischen Produktion »Mein vermessenes Land« zur Reflexion über die Möglichkeiten des Miteinanders von Tradition und Moderne, von Fremdem und Vertrautem an. Höhepunkt wird die Stimme der Vernunft, Mitmenschlichkeit und Offenheit sein: das Staatsschauspiel Dresden spielt Lessings »Nathan der Weise«.

Und noch mehr zur Rolle der Theater bei den großen Aufgaben der Verständigung und Integration können Sie im Begleitprogramm »IM FOKUS: Willkommen anderswo!« mit Diskussionen, Gesprächen und bewegenden Theaterszenen erfahren und erleben. Bunt, bunter, Theatertreffen in Bautzen!



LAUSITZER LITERATUR VORMITTAG NR. 110

»Wer mordet schon in der Oberlausitz?« mit Sören Prescher

Am 17. April, 11 Uhr beschäftigt sich die Reihe »Lausitzer Literatur vormittag« im Bautzener Burgtheater mit einem Reiseleiter der ganz speziellen Art – »Wer mordet schon in der Oberlausitz? – 11 Krimis und 125 Freizeittipps«. Sören Prescher und Koautorin Silke Porath brachten ihr Werk im Jahr 2015 beim Gmeiner Verlag mit Sitz in Meßkirch (Baden-Württemberg) heraus.

Der Schauplatz: Die Oberlausitz – sanfte Berg- und Hügelketten, idyllische Heide-landschaften und Teichgebiete, sowie zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten prägen die Region. Diese Kulisse wird zum Schauplatz des Krimi-Freizeitführers »Wer mordet schon in der Oberlausitz?« von Silke Porath und Sören Prescher. Darin schickt das Autorenduo den Verfasser von Fantasy-Literatur, Robert Krauss auf eine mörderisch-kriminelle Lesereise. Dabei lernt er in elf humorvollen Kurzkrimis die Oberlausitz aus einer ganz anderen Perspektive kennen. Statt einer gemütlichen Woche voller entspannender Leseabende begegnen ihm in jeder Stadt Mord, Totschlag, Lug und Betrug. Ganz nebenbei aber entdeckt er auch die schönen Seiten der Region: die einzigartige Landschaft, die Lausitzer Kultur und nicht zuletzt die Menschen; allen voran die Kommissarin Franz Hartmann und ihren Partner Roland Krämer, die stets ein Auge darauf haben, dass in der Oberlausitz alles mit rechten Dingen

zugeht. Der Leser erhält dazu 125 Freizeittipps, mit denen er die sehenswerte Region auf eigene Faust entdecken kann. Sören Prescher, Jahrgang 1978, ist gebürtiger Bautzener und wohnt heute mit seiner Familie in Nürnberg. Neben zahlreichen Kurzgeschichten in Anthologien veröffentlichte er mehrere Romane im Bereich Thriller und Fantastik. Im vorigen Jahr erschien bei Gmeiner Digital sein Krimi »Verhängnisvolle Verhandlung«, in dem Schriftsteller Robert Krauss in Nürnberg einige mörderische Verwicklungen erlebt. Weitere Infos: www.soeren-prescher.de.

Bereits ab 10 Uhr kann im Burgtheater wieder aussichtsreich gefrühstückt werden. Bitte Karten zu 7 Euro (13 Euro inklusive Frühstück) reservieren unter Tel.: 03591 584 225 oder www.theater-bautzen.de





Lächeln ist einfach.



Wenn einem der Finanzpartner spontan mit einem Kredit helfen kann.

Der Sparkassen-Privatkredit.

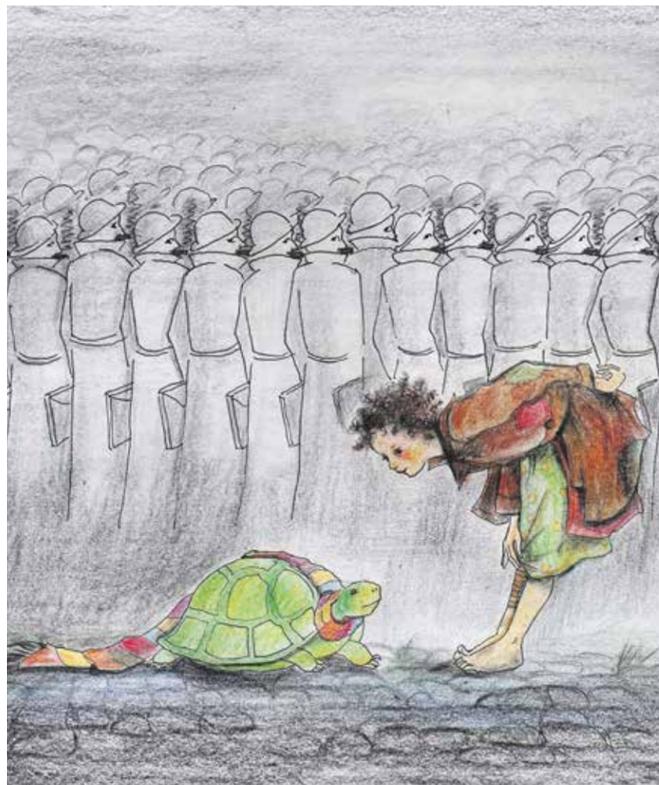
Wenn's um Geld geht



ksk-bautzen.de

MOMO – GESCHICHTE VON DEN ZEITDIEBEN

Premiere im Puppentheater



Kurz bevor die Welt endgültig den grauen Herren zu gehören scheint, entschließt sich Meister Hora, der Verwalter aller menschlichen Lebenszeit, einzugreifen. Doch dazu braucht er die Hilfe eines Menschenkinds – Momo. (Bild Maria Thomaschke)

Am 24. April, 16 Uhr hat im Burgtheater die neue Inszenierung unseres Puppentheaters Premiere. Der Dresdner Puppenspieler und Regisseur Detlef Heinichen hat sich mit dem literarischen Stoff »Momo« auseinandergesetzt und für uns zu einem Theaterstück dramatisiert. Er wendet sich mit seiner Textfassung an Kinder ab 8 Jahre und natürlich an Eltern und Erzieher. Wieviel Zeit haben wir für einander, was ist uns wichtig im täglichen Miteinander? Der deutsche Schriftsteller Michael Ende (1929 bis 1995) schrieb den Roman »Momo« 1973. Michael Ende zählt zu den bekanntesten und vielseitigsten deutschen Schriftstellern. Er schrieb Kinder- und Jugendbücher, poetische Bilderbuchtexte, Bücher für Erwachsene, Theaterstücke und Gedichte. Viele seiner Bücher wurden verfilmt oder für Funk und Fernsehen bearbeitet. Die Geschichte von Momo ist in jenem Reich der Phantasie angesiedelt, das im Nie und Nirgends liegt oder auch im Hier und Heute. Momo lebt am Rande einer Großstadt in den Ruinen eines Amphitheater. Sie besitzt nichts als das, was sie findet oder was man ihr schenkt. Aber sie hat eine außergewöhnliche Gabe: Sie hat immer Zeit und sie ist eine wunderbare Zuhörer. Die Kinder lieben sie. Täglich kommen sie zu Momo, um mit ihr Geschichten und Spiele zu erfinden. Eines Tages treten die geheimnisvollen grauen Herrn auf den Plan. Sie haben es auf die kostbare Zeit der Menschen abgesehen. Sie veranlassen immer mehr Menschen, Zeit

zu sparen. Doch Zeit ist Leben. Und das Leben wohnt im Herzen. Michael Ende schreibt »Alle Zeit, die nicht mit dem Herzen wahrgenommen wird, ist verlorene Zeit«. Die Eltern der Kinder verbieten nun das Spielen mit Momo, sie stecken ihre Kinder in Schulen und Erziehungsanstalten, denn ihr Nachwuchs soll etwas Richtiges werden und nicht die Zeit mit unnützen Spielen verbringen. Auch Momos Freunde haben plötzlich keine Zeit mehr. Die grauen Herren locken sie mit falschen Versprechungen. Aus dem wunderbaren Geschichtenerzähler Gigi wird nun ein vielbeschäftigter Fernseh-Star. Momo bleibt allein zurück. Schließlich kommt sie den Zeitdieben auf die Spur, und da sie ein besonderes Kind ist, wird sie den grauen Herren gefährlich. Mit Hilfe der Schildkröte Kassiopiea gelangt sie zu Meister Hora, der die Zeit der Menschen verwaltet und Momo für den Kampf mit den grauen Herren rüstet. Ella Späte, Bühnen- und Kostümbildnerin in Dresden, die auch schon oft für Puppentheater gearbeitet hat, hat für unsere »Momo«-Inszenierung viele kleine liebenswerte Gestalten und eine Bühne voller Uhren gebaut.

Regie und Text: Detlef Heinichen a.G.
Ausstattung: Ella Späte a.G.
Spiel: Michelle Bray / Moritz Trauzettel

PUPPEN, WEIN UND KERZENSCH

»Böswetter referiert Barock«

Am **Sonntag, dem 23. April, 19.30 Uhr** erwartet Sie in der Reihe »Puppen, Wein und Kerzenschein« ein Jahrmarktsvergnügen mit »Clown Locci«: Herr Arnold Böswetter, bekannt als Allesredner – zu Hause in Oper, Operette, Schauspiel, Komödie, aber auch sonst – hat sich diesmal dem Barock zugewandt. Er zieht einen weiten Bogen von der Entstehung der Commedia dell'arte bis hin zu den Puppenspielern des 18. Jahrhunderts, die sich auf Volksfesten und Jahrmärkten ihr knappes Brot verdienten. Von Italien nach Frankreich und letztlich nach Deutschland schlug sich Kasper, vorerst Pulchinelle, bzw. Polichinell, mit seiner Personage durch die Dörfer und Städte. Harmonisierend zu den Rüpeleien »Kasper, Tod und Teufel« wirkt die wunderbare Spinnettmusik mit ihren hellen obertonreichen Klängen, in die Sie Fräulein Magda Rasch mit Werken von Bach und Händel entführt. Wolfgang Lasch (Clown Locci) erhielt mit der Figur des Arnold Böswetter einen internationalen Kleinkunstpreis.



Ein ungewöhnlich schräger Abend ist in der Reihe »Puppen, Wein und Kerzenschein« mit Clown Locci aus Potsdam garantiert. (Foto: PR)

OHNE LICHT KEINE SCHATTEN

Schattentheaterprojekt

Was ist eigentlich Licht? Mit dieser Frage eröffnete die Leiterin des Puppentheaters Therese Thomaschke die Schattentheater-Projektwoche, die das Puppentheater zusammen mit der Oberschule Gesundbrunnen Ende Februar auf die Beine gestellt hatte. Ziel war es, vier internationale Märchen als Schattentheater aufzuführen. Nach zwei einflussreichen Theatertagen am Burgtheater wurden unter Anleitung des Puppenspielers Moritz Trauzettel und Dramaturgin Karoline Wernicke eigene Schattenfiguren gebaut und diese zusammen mit Text und Geräusch in Szene gesetzt. Als am Ende bei den Aufführungen knapp 40 Schüler ihre kunstvollen Schatten, die mühevoll gebauten Lichtlöcher über die helle Leinwand führten, konnten man sie finden: Teamfähigkeit, Interesse, Konzentration und Stolz; Kinder, die plötzlich bei sich waren, vertieft in eine Aufgabe und dabei noch wach für das Tun der Mitspieler.

STARTSCHUSS ZUM THEATERSOMMER-VORVERKAUF

Am 2. April, ab 11.00 Uhr an der Theaterkasse auf der Seminarstraße

Den traditionellen Startschuss zum Vorverkauf gibt's am Samstag, dem 2. April, pünktlich 11 Uhr an der Theaterkasse auf der Seminarstraße. Von 11 bis 18 Uhr werden Theater-sommerkarten verkauft (keine Reservierungen und telefonischen Bestellungen möglich).

Nach legendären vierzehn Jahren auf der Bautzener Theaterbühne (1998–2012), wo das dänische Gaunertrio 133 Mal vor ausverkauftem Haus das Publikum begeisterte, sind die Egon, Kjeld und Benny wieder da. Beim 21. Bautzener Theatersommer präsentiert sich die Bande und ihr Umfeld in teilweise neuer Besetzung und mit einem neuen Stück – »Die Olsenbande und der große Hintermann«. Ex-Benny, Intendant und Regisseur Lutz Hillmann hat unter Verwendung aller 13 Olsenbandenfilme und der DEFA-Synchrontexte ein Freiluftspektakel mit Dänen, einigen Autos und viel frischer Luft geschrieben. Natürlich hat auch diesmal Egon wieder einen Plan, den Benny »Mächtig gewaltig, Egon!« findet, während Kjeld



Soviel sei schon verraten – das ist unsere Bautzener »Olsenbande«: Benny (Istvan Kobjela) Egon Olsen (Olaf Hais) und Kjeld (Rainer Gruß).

besorgt fragt: »Was wird bloß Yvonne dazu sagen?«. Doch Yvonne hat ganz andere Sorgen: Sohn Börge will die kleine Fie heiraten, ein Enkelkind ist auch schon unterwegs. Doch eine Hochzeit kostet und so muss Egon helfen. Ob Ming-Vase oder Bedford-Diamanten, alles könnte so ein-

fach sein, wenn nicht Bang Johansen und das dumme Schwein immer dazwischen kämen. Auch die beiden Polizisten, die meist suchen ohne etwas finden zu dürfen und natürlich Dynamit Harry fehlen bei diesen Theatersommerfestspielen für die Familie nicht.

21. BAUTZENER THEATERSOMMER – DIE OLSENBANDE UND DER GROSSE HINTERMANN

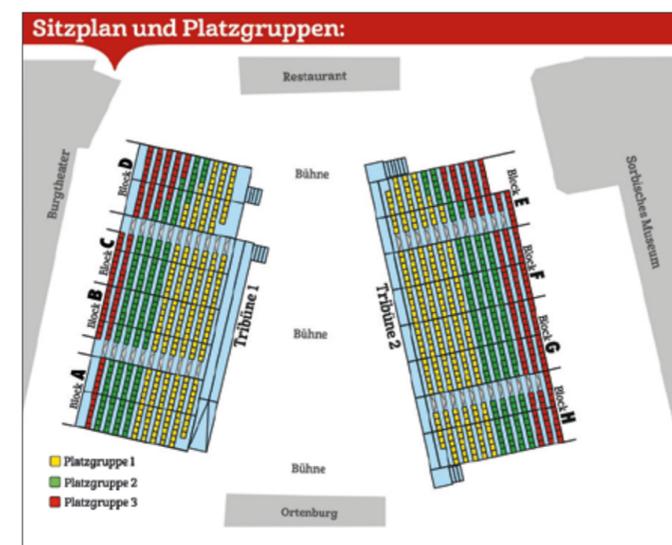
vom 9. Juni (Premiere) bis 17. Juli 2016 im historischen Hof der Bautzener Ortenburg

PROGRAMM ZUM VORVERKAUFSSTART:

10.50 Uhr Einblicke in die Inszenierung **Punkt 11 Uhr** Startschuss zum Vorverkauf aus der Kanone mit den Langen Kerls auf dem Theatervorplatz Grill- und Getränkestand vor dem Theater Eine besondere Überraschung haben wir an diesem Tag für alle, die mindestens zwei Karten kaufen. Diese bekommen ein Gratis-Bier pro zwei gekaufter Karten. Bei vier ein weiteres usw.

Übrigens: immer dienstags, 21.30 Uhr finden im Hof der Ortenburg die Bautzener Burgfilmnächte unter freiem Himmel statt.

Ab dem 3. April sind auch Reservierungen und Internetbestellungen möglich. Karten gibt es auch beim SZ-Treffpunkt am Lauengraben und beim Wochenkurier Bautzen. Freuen Sie sich auf sechs theaterreiche Wochen im Hof der Ortenburg.



Zum ersten Mal wird es beim Theatersommer im Ortenburghof zwei Tribünen geben. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf ganz neue »Ausblicke«.

VORSTELLUNGS-TERMINE:

Donnerstag, 9. Juni, 19.30 Uhr **Premiere**
Freitag, 10. Juni, 19.30 Uhr
Sonntag, 11. Juni, 15 und 19.30 Uhr
Sonntag, 12. Juni, 15 Uhr
Sonntag, 12. Juni, 19.30 Uhr **Konzert**
Jes Holtso (Olsenbanden-Börge) & Morten Wittrock

Dienstag, 14. Juni, 21.30 Uhr
11. Bautzener Burgfilmnächte
Mittwoch, 15. Juni, 17 Uhr
(geschlossene Veranstaltung)

Donnerstag, 16. Juni, 19.30 Uhr
Freitag, 17. Juni, 19.30 Uhr
Sonntag, 18. Juni, 15 und 19.30 Uhr
Sonntag, 19. Juni, 19.30 Uhr

Montag, 20. Juni, 18 Uhr **Blue Lake**
Konzert Gastspiel
Dienstag, 21. Juni, 21.30 Uhr
11. Bautzener Burgfilmnächte
Mittwoch, 22. Juni, 19.30 Uhr
Donnerstag, 23. Juni, 19.30 Uhr
Freitag, 24. Juni, 19.30 Uhr
Sonntag, 25. Juni, 15 und 19.30 Uhr
Sonntag, 26. Juni, 19.30 Uhr

Dienstag, 28. Juni, 21.30 Uhr
11. Bautzener Burgfilmnächte
Mittwoch, 29. Juni, 19.30 Uhr
Donnerstag, 30. Juni, 19.30 Uhr
Freitag, 1. Juli, 19.30 Uhr
Sonntag, 2. Juli, 15 und 19.30 Uhr
Sonntag, 3. Juli, 19.30 Uhr

Dienstag, 5. Juli, 21.30 Uhr
11. Bautzener Burgfilmnächte
Mittwoch, 6. Juli, 19.30 Uhr
Donnerstag, 7. Juli, 19.30 Uhr
Freitag, 8. Juli, 19.30 Uhr
Sonntag, 9. Juli, 15 und 19.30 Uhr
Sonntag, 10. Juli, 15 Uhr

Dienstag, 12. Juli, 21.30 Uhr
11. Bautzener Burgfilmnächte
Mittwoch, 13. Juli, 19.30 Uhr
Donnerstag, 14. Juli, 19.30 Uhr
Freitag, 15. Juli, 19.30 Uhr
Sonntag, 16. Juli, 15 und 19.30 Uhr
Sonntag, 17. Juli, 15 Uhr
zum letzten Mal!

Die Olsenbande und der große Hintermann

Ein Spektakel mit Dänen, einigen Autos und viel frischer Luft von Lutz Hillmann unter Verwendung aller 13 Olsenbandenfilme von Erik Balling und Henning Bøhs sowie der DEFA-Synchrondialoge Musik von Bent Fabricius-Bjerre

Regie: Lutz Hillmann
Ausstattung: Miroslaw Nowotny
Musikalische Leitung: Tasso Schille
Dramaturgie: Eveline Günther

HILFE, DIE HERDMANNS KOMMEN

Theaterklub für junge Leute bringt Komödie auf die Bühne



Spielspaß ist mit dem »Theaterklub für junge Leute« garantiert, wenn es heißt »Hilfe, die Herdmanns kommen«.

(Foto: Simmy Marwitz)

Es ist kein Aprilscherz, die Herdmanns kommen: am **1. April**, heißt es um **19.30 Uhr** im Burgtheater »Hilfe, die Herdmanns kommen«. In der Planung nicht unbedingt beabsichtigt, hat das besondere

Vorstellungsdatum durchaus einen tiefen Sinn. Eigentlich weiß man bis heute nicht, woher der Brauch rührt, sich am 1. April gegenseitig »in den April« zu schicken. Sicher ist nur, dass es schon in der

Antike eine Reihe von Unglückstagen gab, zu denen auch der 1. April zählte. Vielleicht wollte man das Unglück so mildern oder noch richtig eins drauf geben. Letzteres wäre im Zusammentreffen mit den Herd-

manns wohl eher der Fall, denn: Die Herdmann – Kinder waren die schlimmsten Kinder aller Zeiten. Sie logen, klauten, rauchten, hatten eine dreibeinige bissige Katze, züchteten im Garten Tollkirschen und waren gefürchtet.

Unter Spielen verstanden sie, sich mit dem Garagentor gegenseitig einzuquetschen. In der Hoffnung auf Süßigkeiten tauchte die ganze Horde eines Tages in der Sonntagschule auf. Dort sollten gerade die Rollen zum Krippenspiel verteilt werden. Die Herdmanns rissen alle an sich. Und so bekam dieses alljährliche Ereignis mit über-raschender Besetzung ein völlig neues Gesicht. Zum Glück handelt es sich nur um eine literarische Familie, erfunden von der Autorin Barbara Robinson, niedergeschrieben in ihrem Buch »Hilfe, die Herdmanns kommen«, von dem es inzwischen auch noch zwei Fortsetzungen gibt.

Wir mögen eben schreckliche Familien, zumindest solange sie nicht neben uns wohnen. Wir mögen sie besonders auf der Bühne, so dachten auch die Mitglieder des Theaterklubs für junge Leute und brachte sie dorthin. Am 18. März hatte die Aufführung »Hilfe, die Herdmanns kommen« im kleinen Saal des Burgtheaters Premiere. Für die theaterbegeisterte Truppe war es nach einer Reihe sehr erfolgreich umgesetzter erster Themen seit langem mal wieder die Möglichkeit, alle komischen Register zu ziehen.

Regie führt die Schauspielerin Anna Marie Lehmann.

DIE GANZE WELT IST BÜHNE

Gemeinsam erfolgreich: Wirtschaft & Theater auf der WIR

Vom **18. bis 20. März 2016** findet wieder die Gewerbemesse WIR in den Regiobushallen Kamenz statt. Das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen präsentiert sich gemeinsam mit dem BVMW Oberlausitz und regionalen Unternehmen auf einem Stand. Mit 21 Unternehmen können wir eine Rekordbeteiligung bei der vierten Teilnahme der Initiative »Die ganze Welt ist Bühne« an der Messe »WIR« in Kamenz verzeichnen.

Unter dem gemeinsamen Motto »WIR bewegen was« erhalten Sie aktuelle Informationen von unseren 9 Ausstellern u.a. zu folgenden Themen:

- Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V.
- Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen → Sommertheater »Die Olsenbande«
- Akku solar Taubenheim GmbH, Sohland/Spree → Speichern von Solarenergie
- Autohaus Fritzsche GmbH, Königsbrück → Rund um Citroen
- b.i.g. sicherheit GmbH, Bautzen → Wach- & Sicherheitsdienste
- Feinkost-Manufaktur frisch & lecker GmbH, Pulsnitz → leckere Salate
- Mietservice Bautzen → Service für Ihre Feierlichkeiten

- Schloss Nedaschütz → Feiern in besonderem Ambiente
- Schwedenservice 24-direkt, Schirgiswalde-Kirschau → Grill und Badebecken

Weitere 12 Unternehmen präsentieren sich im Rahmen der Firmen-Galerie:

- BSO Blechsysteme Oberlausitz GmbH Bautzen
- Car-Pro Akademie GmbH Görlitz
- Feldschlößchen AG Dresden
- Metall-Stahlbau Christian Stein Bautzen
- MFT Motoren und Fahrzeugtechnik GmbH Cunewalde
- ODS - Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH Bautzen
- ONTEX Hygieneartikel Deutschland GmbH Großpostwitz
- Sachsenfenster GmbH & Co.KG, Rammenau
- Sieber Tours Mietwagen- & Kleinbus-unternehmen, Doberschau
- SW Schipper-Werbung Bautzen GmbH
- SLB Stadt- u. Landbau Bautzen GmbH
- Tempton Personaldienstleistungen GmbH Bautzen

Wir erwarten Sie als Besucher zur größten Verbrauchermesse des Landkreises Bautzen.

EINER FLOG ÜBER DAS KUCKUCKSNEST

Sein Wahnsinn hat Methode



Am **23. April, 19.30 Uhr** wird im großen Haus »Einer flog über das Kuckucksnest« gespielt. Von den Behörden als Psychopath klassifiziert, wird Randle P. McMurphy vom Gefängnis direkt in die psychiatrische Anstalt verlegt. Dort angekommen, gerät er in das Epizentrum der Macht von Oberschwester Ratched. Sehr schnell bekommt er die physisch und psychisch manipulativen Mechanismen von Überwachen und Strafen zu spüren. Doch der notorische Rebell McMurphy denkt gar nicht daran, sich irgendwelchen rigiden Verhaltensregeln zu

beugen, geschweige denn sich ruhig stellen zu lassen. Ganz im Gegenteil ...

Einer flog über das Kuckucksnest

von Dale Wasserman nach dem gleichnamigen Roman von Ken Kesey
Deutsch von Ingeborg von Zadow
Regie und Bühne: Michael Funke a.G.
Kostüme: Katharina Lorenz a.G.
Dramaturgie: Eveline Günther
Mit: Marian Bulang, Diego Carlos Seyfarth, Ralph Hensel, Anthony Mrosek, István Kobjela, Jan Mickan, Torsten Schlosser, Erik Dolata, Jurij Rothermann a.G., Thomas Ziesch, Olaf Hais, Gabriele Rothmann, Anna Marie Lehmann, Rainer Grub, Fiona Piekarek-Jung, Katja Reimann

DA CAPO – LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE

Lachen mit Burkhard Damrau und Dieter Richter

Am **Freitag, 8. April, 19.30 Uhr** gastiert im großen Haus das Kabarett die »Leipziger Pfeffermühle« mit »da capo«. Wiedersehen macht Freude. Besonders dort, wo politische Satire angesagt ist – im Kabarett. Früher war Deutschland ein reiches Land, heute gehört es den Reichen. Der Staat ist in den Miesen. Oben kreist nicht mehr der Bundesadler, sondern der Pleitegeier. Also, sparen, sparen, sparen. Aber wovon? Schwindsucht in den Taschen des Bürgers. Halt, stimmt nicht! Es gibt auch Gewinner. Die Hartz-4-Empfänger, die Nassauer der

Nation. Jeder bekommt monatlich 5 € mehr. Das sind 20 Brötchen zusätzlich. So viel kann eine Person alleine gar nicht essen. Oder sollen sie nur daran ersticken? Wissen Politiker bei ihren Entscheidungen überhaupt noch was sie tun? Sollten sich Rentner schon mit 65 an die feuchte Erde gewöhnen? Wann verlangt der Arzt von seinen Patienten auch noch Geld für das Ablegen der Garderobe? Sind Polizisten im Dienst auch nur Menschen? – Was sind dann Politessen? Trauen wir nur der Statistik die wir selber gefälscht haben?



Auf der Bühne stehen zwielichtige Gestalten, Trickser, Täuscher, Bauernfänger – Hervorragend gespielt und mit Pfeffer serviert von Burkhard Damrau und Dieter Richter.

(Foto: PR)

DIE RACHE DES KLAPPSPATENS

Gastspiel der Spielgemeinschaft Schirgiswalde

Am **Samstag, 2. April, 19.30 Uhr** gastiert die Spielgemeinschaft Schirgiswalde mit »Die Rache des Klappspatens« im Burgtheater: Die Ortsgruppe der Naturfreunde in Pfiemelsdorf ist ganz aufgeregt. Sie erwartet hohen Besuch vom Bundesumweltministerium und vom Bundesvorstand der Naturfreunde.

Endlich sollen die Gartenfreunde die begehrte höchste Auszeichnung, den »Wiedehopf mit kariertem Halstuch« erhalten. Doch bevor es soweit ist, müssen die Kleingärtner den gestrengen Prüfern aus der

Hauptstadt ihre Errungenschaften vorführen. Um die Auszeichnung zu bekommen, erweisen sich die Gartenfreunde als äußerst erfinderisch.

Doch sie ahnen nicht, dass sie bei der Präsentation ihres Vereinslebens längst von Mitarbeitern eines Geheimdienstes beobachtet werden, welche den Verein in der Gartenidylle für eine gefährliche terroristische Zelle halten.



Wie das Durcheinander von Kleingärtnern und Geheimdienstagenten ausgeht, das erfahren Sie in der turbulenten Komödie der Spielgemeinschaft Schirgiswalde.

(Foto: PR)

6. PHILHARMONISCHES KONZERT

West Side Story

Die Neue Lausitzer Philharmonie präsentiert in Bautzen am **21. April, 19.30 Uhr** ihr 6. Philharmonisches Konzert »West Side Story«. Um 19 Uhr wird dazu eine Konzerteinführung im Ostfoyer angeboten. Bei diesem Konzert erklingen unter anderem folgende Werke:

Leonard Bernstein (1918–1990)
Divertimento for Orchestra

Stefan Schäfer (*1963)
»Bridges« Konzert für vier Kontrabässe und Orchester (Auftragskomposition)

Samuel Barber (1910–1981)
Adagio for Strings op. 11

Leonard Bernstein
Sinfonische Tänze aus »West Side Story«

Internationales Kontrabass-Ensemble
»Bassiona Amorosa«
GMD Andrea Sanguineti, Dirigent

Termine:

Sonntag, 17. April, 19.30 Uhr Lausitzhalle Hoyerswerda
Donnerstag, 21. April, 19.30 Uhr großes Haus, Bautzen

FRÜHLINGSBILDER – WOBRAZY NAŁĘČA

Kammerabend mit Musik, Lyrik und Ausdruckstanz

Am Sonntag, **10. April, 17 Uhr** steht ein Kammerabend mit Musik, Lyrik und Ausdruckstanz im Burgtheater Bautzen auf dem Programm.

Ein wahres Fest der Künste, das spannend, lebendig und unkonventionell sorbische Lyrik, Musik und Tanz verbindet, eine Programmfolge, die durch innere Bewegtheit und einem unaufhörlichen Strom an Gedanken und Empfindungen die Zuschauer in ihren Bann zieht. Mit Liana Bertók (Klavier), Mirko Brankatschk (Sprecher), Johannes Hochrein (Bariton) Sabine Jordan (Tanz) und Christoph Uschner (Violoncello), mit Musik von K. A. Kocor, Detlef Kobjela, Sebastian Elikowski-Winkler, Artur Immisch u.a. sowie Lyrik von Roža Domascyna und Benedikt Dyrlich.

Woprawdzity swjędzeń wumělstw, kiž zwjazuje na napjate, žiwe a njekonwencionalne wašnje serbsku lyriku, hudžbu a reju. Pňihadowarjow wočakuje program, kiž puta z nutřkowneho pohiba a njepřestawaceho pruha mysli a začułow. Na hosći wjesela so: Liana Bertók (klawěr), Měrko Brankač (rěčnik), Johannes Hochrein

(bariton), Sabine Jordan (reja) a Christoph Uschner (violoncello) z hudžbu K. A. Kocora, Detlef Kobjela, Sebastian Elikowski-Winkler, Artur Immisch a družich, kaž tež z lyriku Róže Domašcyneje a Benedikta Dyrlicha. Gefördert von der »Stiftung für das sorbische Volk«.



Musik, Lyrik und Tanz verbinden sich zu Frühlingsbildern im Burgtheater.

(Foto: PR)

SERVICE

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
Öffnungszeiten der Theaterkasse,

Telefon 0 35 91 / 5 84-2 25:
im Theater / Seminarstraße 12, Dienstag bis Freitag: 11 bis 18 Uhr, Abendkasse im Burgtheater / Familienvorstellungen sowie im großen Haus: 60 Minuten vor Beginn der Vorstellung, Kasse vormittag beziehungsweise für Kinder- und Jugendtheater: 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung

Programminfo rund um die Uhr:
Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 81

Besucherservice:
Seminarstraße 12, 02625 Bautzen
Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 73, Fax: 0 35 91 / 5 84-2 78
E-Mail: kontakt@theater-bautzen.de
Internet: www.theater-bautzen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen in Zusammenarbeit mit der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH der Sächsischen Zeitung
Intendant: Lutz Hillmann
Redaktion: Gabriele Suschke, Marketing (verantwortl.); Dramaturgie, Besucherservice
Gestaltung: Annett Haak • Spreedesign Bautzen GmbH
Fotos: Mirosław Nowotny, Gabriele Suschke (soweit nicht anders angegeben)
Auflage: 160.000
Anzeigen, Vertrieb, Druck: Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner (verantwortl.); Dresdner Verlagshaus Druck GmbH

»DIE SORBISCHE LAUSITZ KENNE ICH VON KINDESBEINEN AN«

Interview mit Anett Baumann

Die Violinistin der Sächsischen Staatskapelle in Dresden ist im April häufiger zu Gast beim Sorbischen National-Ensemble. Als Solistin wirkt sie in der Konzertreihe »Klangzauber Klassik« sowie im Konzert des SNE im Dresdner Pianosalon, am 30.04. mit. In einem kurzen Interview stand uns die ehemalige Bautznerin Rede und Antwort.

Frau Baumann, wie kam es dazu, mit dem SNE zusammen zu arbeiten und was war ihr erster gemeinsamer Auftritt?

Mein erster Auftritt mit dem Sorbischen National-Ensemble war ein Konzert mit Pergolesi's Stabat Mater unter der Leitung von Herrn Gabriele Donà, der mich auch dafür angesprochen hat. Daraufhin folgten dann Konzerte, bei denen ich als Solistin mit Musik von J. S. Bach und A. Vivaldi gemeinsam mit dem Orchester des SNE und Herrn Donà in Bautzen und in Bayern auftrat.

Wie verbunden fühlen Sie sich mit der sorbischen Lausitz?

Die sorbische Lausitz kenne ich von Kindesbeinen an, von Besuchen bei Mitschülern und dem Osterreiten natürlich! Diese ländliche Gegend mit ihren Wegkreuzen war für mich immer etwas Besonderes.

Sie wurden früh an die Spezialschule für Musik nach Dresden geschickt, wie sehr sind Sie heute in die Nachwuchsförderung involviert?

Nach meinem Studium unterrichtete ich einige Jahre an der Kamenzer Musikschule, dann auch

bald an der Hochschule für Musik in Dresden. Dorthin folgten mir auch einige Schüler.

Was machen Sie, wenn Sie nicht Violine spielen?

Wenn ich nicht mit der Musik beschäftigt bin, gehe ich sehr gern in der Natur wandern und genieße die Stille, die Geräusche und die erhabene Bergwelt und die grandiosen Aussichten, die man gewinnt, wenn man sich hinaufgekämpft hat!

Welche Werke / Komponisten sind Ihre Favoriten?

Favoriten bei Komponisten zu nennen, ist sehr schwer! Wenn man Geiger/Geigerin ist, hat man das große Glück, dass alle großen Komponisten hervorragende Musik geschrieben haben. Als Solist wie als Orchestermusiker ist man da unglaublich reich beschenkt. Und in einem Orchester wie in Dresden, in dem Konzertliteratur und Oper gleichermaßen vielseitig gespielt werden, ist das schwer zu entscheiden ... Außerdem habe ich als Kantorentochter auch mit der Kirchenmusik intensiver Bekanntschaft geschlossen.

Also: Als Solist würde ich Bach, Vivaldi und die großen Romantiker mit ihren berühmten Violinkonzerten unbedingt nennen wollen. Opern sind mir von W. A. Mozart, Richard Strauß, Giuseppe Verdi und Giacomo Puccini die Liebsten und im Konzertbereich sind die Sinfonien von W. A. Mozart, L. v. Beethoven, J. Brahms, A. Dvořák für mich nicht zu überbieten!

Aber wie gesagt, es ist sehr schwierig, Einzelne herauszugreifen!



Was sind Ihre nächsten großen Projekte?

Schöne, besondere Vorhaben gibt es in unserem Orchester zum Glück immer! Im nächsten Herbst feiert die legendäre Suntory-Hall in Tokyo ein Jubiläum, bei dem wir Orchester »In Residenz« sein werden.

Als Solistin freue ich mich auf einen Violinen-Abend in der Hochschule für Musik in der Reihe »Professoren im Konzert«. Dann gibt es die Reihe »Klangzauber Klassik«, bei der ich an einigen Orten in der Lausitz gemeinsam mit dem SNE und Herrn D. Kempe Vivaldis »Jahreszeiten« spiele und ein Konzert im April mit einem sehr schönen Programm mit dem SNE unter der Leitung von Herrn Donà in Dresden im Pianosalon Violinkonzerte von Vivaldi und Mozart spiele.



TERMINE APRIL

Freitag, 01. April, 19.30 Uhr
Klangzauber Klassik
Bautzen – Saal des SNE

Freitag, 02. April, 19.30 Uhr
»Abschied. Was bleibt?«
Crostwitz – Mehrzweckhalle, Ballettabend
Mit Stückerführung ab 19.00 Uhr (in sorb. Sprache)

Montag, 04. April, 11.00 Uhr
»Die Chorprobe«
Bautzen – SNE

Dienstag, 05. April, 10.15 Uhr
»Die Chorprobe«
Bischofsberga – Gymnasium

Mittwoch, 06. April, 11.00 Uhr
»Die Chorprobe«
Bautzen – SNE

Donnerstag, 07. April, 19.30 Uhr
»Abschied. Was bleibt?«
Bautzen – SNE, Ballettabend
Mit Stückerführung ab 19.00 Uhr (in dt. Sprache)

Samstag, 09. April, 19.00 Uhr
Klangzauber Klassik
Obergurig – Mehrzweckhalle

Freitag, 15. April, 19.30 Uhr
Sinfoniekonzert
Uraufführung »Stalingradsinfonie«
Berlin – Russische Botschaft

Sonntag, 17. April, 17.00 Uhr
Klangzauber Klassik
Göda – Kirche

Dienstag, 19. April, 9.30 Uhr
»Impressionismus und Programatische Musik«
Königswartha – Paulusschule

Mittwoch, 20. April, 10.00 Uhr
Von Dudelsack bis Tarakawa
Bautzen – SNE

Donnerstag, 21. April, 19.30 Uhr
Programm zum 100. Geburtstag von Jurij Bržana
Bautzen – Burgtheater

Montag, 25. April, 19.30 Uhr
Mitwirkung an Sächsischer Tanzgala
Radebeul, Landesbühne

Freitag, 29. April, 15.00 Uhr
Eine kleine Tanzgeschichte
Cottbus – Piccolothater

Freitag, 29. April, 19.00 Uhr
Abschied. Was bleibt?
Cottbus – Piccolothater
Mit Stückerführung ab 18.30 Uhr (in dt. Sprache)

Samstag, 30. April, 17.00 Uhr
Virtuose Klänge aus Venezia, Dresden und Budyšin
Dresden, Pianosalon Orchester des SNE gemeinsam mit der Violinistin Anett Baumann

ŠTO ZWOSTANJE? – ABSCHIED. WAS BLEIBT?

Baletny wječor – Ballettabend

Stawizny dychace města, přitulne wjeski a krasna přiroda su přiznamjo Lužicy – a wosebje nalěčo ze swojimi žiwymi naložkami a bohataj tradicijom tu tójšto poskićuju. »Bolosne je rozžoňowanje ...« – tak rěka w basni Goetheho. Rozžoňowanje z domiznu móže hórku ból a stysk zbudzić. Rozžoňowanju pak hustohdy tež zbožowne zasowidženje slěduje. Tutym a podobnym začućam wěnuje so »Što zwostanje?«, kiž so z dobrom z lokalnymi temami Hornjeje Lužicy wumělsce rozstaja, potajkim z regionom, kotryž je chětro wot wotpućowanja potřejeny a kiž steji tuž před prašenjom: Što zwostanje?

SLA widži swój nadawk tež w tym, serbsku kulturu a jeje formy zwuraznjenja džensa estetisce pokročować a aktualizować. To je wumělski koncept, na kotryž so tež produkcijska »Što zwostanje?« zepěra.

Na kolažu tekstow Jurja Kocha a k zwukam komponista Clemensa Pötscha nastawta twórba, kotruž je baletna mišterka SLA Mia Facchinelli choreografowała a nazwučowała. Ból rozžoňowanja a stysk za domiznu wučinja wosebitu magiju tuteje baletneje produkcije. Z jara dramatiske wurazom narejuje sej ansambl fascinosnacy paradokson domizny: Hakle, hdyž so wot njeje zdaluješ, nabywa jasnych rysow a bywa z městnom žedžbow.

Stajnje poł hodžiny do předstajenja poskići so zawod do krucha.

Infos: www.ansambl.de



TERMINE

02.04.2016 19.30 hodž w Chróścan Jednoće
07.04.2016 19.30 hodž. na žurli SLA
29.04.2016 19.00 hodž.
w Choćebuzu, Piccolo dźiwadlo

5. SINFONIE VON HEINZ ROY: »STALINGRAD«

Uraufführung in der Russischen Botschaft in Berlin



Der 1927 in Zimpel (Oberlausitz) geborene sorbische Komponist Heinz Roy (sorb. Hinc Roj) wurde in den letzten Kriegsmontaten 1944 zum Reichsarbeitsdienst eingezogen und musste die Grausamkeiten des Zweiten Weltkrieges miterleben. Zunächst in amerikanischer, später in russischer Kriegsgefangenschaft, erfuhr er von der kriegsentscheidenden Schlacht im Kessel von Stalingrad. Persönliche Eindrücke vom Leid der Soldaten und der Opfer waren dem Komponisten Anlass, seine 5. Sinfonie »Stalingrad«, ein Werk der Versöhnung und des Gedenkens, den beim Kampf um Stalingrad gefallenen Soldaten zu widmen. Das viersätziges Werk beschreibt im

Kopfsatz »Morgengrauen« zunächst das Kriegsgeschehen. Das Zitat des »Wolgaliedes« und der sinfonische Duktus machen den 2. Satz zum Mittelpunkt des Werkes, indem auch klanglich die Kriegswende erlebbar gemacht wird. Im 3. Satz wird ein dramatischer Bezug zum historischen Hintergrund durch Einbeziehung des Partisanenliedes »Durchs Gebirge«, durch die Steppen zog« hergestellt. Kompositorisch stark verdichtet und orchestral eindrucksvoll nachgezeichnet, charakterisiert der 4. Satz »Untergang« das Ende der faschistischen 6. Armee unter General Paulus. Gleichermaßen wird die Sehnsucht der Soldaten nach ihrer Heimat musikalisch emotional und

überaus ergreifend geschildert. Heinz Roy hat mit dieser Sinfonie ein bewegendes Werk geschaffen, das uns allen Erinnerung und Mahnung sein muss. Die Uraufführung des Werkes unter der Leitung von Dieter Kempe findet am 15. April um 19.30 Uhr in der Russischen Botschaft in Berlin statt. Außerdem erklingen die »Miniaturen für Streichorchester« des sorbischen Komponisten Detlef Kobjela und die 1. Sinfonie in D-Dur Opus 25 von Sergej Prokofjew.

Weitere Aufführungen sind am 20.06. im Saal des SNE und in der Spielzeit 2016/2017 im Deutsch-Sorbischen Volkstheater geplant.

ŠTÓ MA LÓŠT NA SPĚWANJE?

Ansambl pyta dorost

Studijo za dorost Serbskeho ludoweho ansambla pyta spěwarki a spěwarjow, kotřiž chcedža džěćacy chór »Škowrončki« zesylnić.

Džěći wot 8 lět sem, kotřiž rady serbske spěwy spěwaja, su wutrobnje witanj. Proby wotměwaja so stajnje sobotu wot 10.00 do 12.00 hodž. w našim domje w Budyšinje. W přózdňinach so njezwučuju.

Zajimcy so njeh přizjewja pod:
Serbski ludowy ansambl
dorostowe studijo
Christina Knobloch
Wonkowna Lawska 2
02625 Budyšin
e-mail: nachwuchs@sne-gmbh.com
tel.: 03591-358 110
abo pola www.ansambl.de

KLANGZAUBER KLASSIK

Werke von Vivaldi, Nagel und Mozart



Schon seit Jahren verzaubert das Sorbische National-Ensemble sein Publikum in der Ober- und Niederlausitz mit der Reihe Klangzauber Klassik. Mit Werken von Antonio Vivaldi, Jan Paul Nagel und Leopold Mozart treffen im diesjährigen Konzert

drei Welten aufeinander. Von Italien über Österreich bis in die Lausitz werden Werke aus Barock, Klassik und der Musik des 20. Jahrhunderts zu Gehör gebracht. Zu Beginn des Konzertes erklingt mit »Die vier Jahreszeiten« das wohl bekannteste

TERMINE

01.04.2016, 19.30 Uhr im Saal des SNE/Bautzen
09.04.2016, 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Obergurig
17.04.2016, 17.00 Uhr in der Kirche in Göda

TERMINE APRYL

piątek, 1. apryla w 19.30 hodž.
Wobkuzłaca klasika
Budyšin – žurła SLA

sobota, 2. apryla w 19.30 hodž.
Što zwostanje?
Chróśćicy – Jednota, baletny wječor
Ze zawodom do krucha wot 19.00 hodž.
(w serbskej rěči)

póndzela, 4. apryla w 11.00 hodž.
»Chórowa proba«
Budyšin – žurła SLA

wutora, 5. apryla w 10.15 hodž.
»Chórowa proba«
Budyšin – žurła SLA

srjeda, 5. apryla w 11.00 hodž.
»Chórowa proba«
Budyšin – žurła SLA

štwórtk, 7. apryla w 19.30 hodž.
Što zwostanje?
Budyšin – žurła SLA, baletny wječor
Ze zawodom do krucha wot 19.00 hodž.
(w němskej rěči)

sobota, 9. apryla w 19.00 hodž.
Wobkuzłaca klasika
Hornja Hórka – wjacemžerowa hala, koncert

piątek, 15. apryla w 19.30 hodž.
Sinfoniski koncert
Přapremjera »Stalingradsinfonija«
Berlin – Ruske wulkopóslanstwo

njedzela, 17. apryla w 17.00 hodž.
Wobkuzłaca klasika
Hodźiz – cyrkej, koncert

wutora, 19. apryla w 9.30 hodž.
Impresionizm a programatiska hudźba
Rakecy – Paulusowa šula

srjedu, 20. apryla w 10.00 hodž.
Wot dudow hač k tarakawje
Budyšin, žurła SLA – šulski koncert

štwórtk, 21. apryla w 19.30 hodž.
Program skladostnje 100. narodnin
Jurija Bržana
Budyšin – dźiwadlo na hrodze

póndzela, 25. apryla w 19.30 hodž.
Sobuskutkowanje při sakskej rejomanskej galy
Radebeul – krajne jewiščo

piątek, 29. apryla w 15.00 hodž.
Mała rejomanska stawizna
Choćebuz – Piccolo-dźiwadlo

piątek, 29. apryla w 19.00 hodž.
Što zwostanje?
Choćebuz – Piccolo-dźiwadlo, baletny wječor
Ze zawodom do krucha wot 18.30 hodž.
(w němskej rěči)

sobota, 30. apryla w 17.00 hodž.
Wirtuozne zynki z Venezia, Drježdžan a Budyšina
Drježdžany – Pianosalon
Konzert orchestra SLA zhromadnje z wiolinistku
Anett Baumann

April												
1 FR	09.45 Cunewalde, Haus des Gastes	Peter und der Wolf ab 5 j.	8 FR	19.30 Burgtheater	Sei lieb zu meiner Frau! Komödie von René Heinersdorff	21 DO	18.45 großes Haus	Konzerteinführung 6. Philharmonisches Konzert – WEST SIDE STORY	KA			
	19.30 Drachhausen/Hochoza, Gemeindezentrum	Do žela – no, chop! Abo Ty sy gószowar, lubank! Arbeits-Los oder Du bist der Hausmann, Schätzchen		19.30 großes Haus	da capo – Leipziger Pfeffermühle mit Burkhard Damrau und Dieter Richter		19.30 großes Haus	Gastspiel des Kabarets Leipziger Pfeffermühle		19.30 Burgtheater	JURIJ BRÉZAN – ZE STUDNJE JEHO LÉT / JURIJ BRÉZAN und DIE VERWANDLUNG DER WELT	FR1
	19.30 großes Haus	Was bleiben wird		19.30 großes Haus	Comedian Harmonists		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Thriller von Herman Koch	
	19.30 Burgtheater	Total glücklich		19.30 Disen-Striesow/Děšno-Stržajow, Gaststätte	Do žela – no, chop!		19.30 großes Haus	Schlechter Sex		19.30 Burgtheater	Puppen, Wein und Kerzenschein	
19.30 Burgtheater	Hilfe, die Herdmanns kommen	19.30 großes Haus	Do žela – no, chop!	16.00 Jänschwalde, »Zur Linde«	Do žela – no, chop!	19.30 großes Haus	Gastspiel Clown Locci / Potsdam					
2 SA	ab 11.00 großes Haus	Vorverkaufstart zum 21. Theatersommer	10 SO	16.00 Burgtheater	Wo ist mein Bär?	23 SA	14.30 großes Haus	Stückeführung Das Spiel von Liebe und Zufall	SO1, SCHSO1			
	19.30 großes Haus	Jakni mužojo! Ganze Kerle!		17.00 Burgtheater	Frühlingsbilder – Wobrazy naléca		15.00 großes Haus	mit kostenloser Kinderbetreuung		16.00 Burgtheater	Momo	
	19.30 großes Haus	Die Rache des Klappspatens		19.30 großes Haus	Comedian Harmonists		19.30 großes Haus	Männer und andere Irrtümer		19.30 großes Haus	Das Spiel von Liebe und Zufall	
	19.30 Burgtheater	Gastspiel der Spielgemeinschaft Schirgiswalde		09.30 Hoyerswerda, Lausitzhalle	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		10.00 großes Haus	Gastspiel TanzART Kirschau	
3 SO	16.00 Burgtheater	Der Froschkönig	11 MO	10.00 Burgtheater	Peter und der Wolf	24 SO	10.00 Cottbus/Chóšebuz, Fröbel-GS	Zgubjone a namakane: Ein Herz und andere Dinge	ab 8 j.			
	19.30 großes Haus	My Fair Lady		10.00 Burgtheater	Peter und der Wolf		12.00 Cottbus/Chóšebuz, Regine-Hildebrandt GS	Zgubjone a namakane: Ein Herz und andere Dinge		10.00 Burgtheater	Momo	
	10.00 Theater Görlitz, Apollo	Peter und der Wolf		09.30 Laut, KV69	Peter und der Wolf		10.00 Jänschwalde/Jánojce, GS	Zgubjone a namakane: Ein Herz und andere Dinge		10.00 Burgtheater	Momo	
	10.00 Hoyerswerda, Lausitzhalle	Der Froschkönig		10.00 Burgtheater	Die große Erzählung		10.00 Burgtheater	Momo		10.00 Oppach, Haus des Gastes	Blumenkinder	
4 MO	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Peter und der Wolf	12 DI	09.30 Laut, KV69	Peter und der Wolf	25 MO	09.45 Oppach, Haus des Gastes	Blumenkinder	ab 3 j.			
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 + 11.00 Burgtheater	Peter und der Wolf		09.30 Großhennersdorf, KunstBauerKino	Der kleine Häwelmann		10.00 Oppach, Haus des Gastes	Momo	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		09.30 Großhennersdorf, KunstBauerKino	Der kleine Häwelmann		19.00 großes Haus	Stückeführung Das Spiel von Liebe und Zufall		10.00 Cottbus/Chóšebuz, Nevoigt-Grundschule	Zgubjone a namakane: Ein Herz und andere Dinge	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		19.00 großes Haus	Stückeführung Das Spiel von Liebe und Zufall		19.30 großes Haus	Die Nervensäge		13.00 Cottbus/Chóšebuz, Unesco-Grundschule	Zgubjone a namakane: Ein Herz und andere Dinge	
5 DI	09.00 Theater Görlitz, Apollo	Peter und der Wolf	13 MI	11.00 Burgtheater	Lausitzer Literatur vorMittag	26 DI	09.45 Oppach, Haus des Gastes	Blumenkinder	ab 3 j.			
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		11.00 Burgtheater	Sören Prescher liest aus seinem Buch: Wer mordet schon in der Oberlausitz?		09.45 Oppach, Haus des Gastes	Blumenkinder		10.00 Burgtheater	Momo	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		11.00 Burgtheater	Wer mordet schon in der Oberlausitz?		10.00 Burgtheater	Momo		10.00 Burg, GS	Zgubjone a namakane: Ein Herz und andere Dinge	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		11.00 Burgtheater	Wer mordet schon in der Oberlausitz?		19.00 großes Haus	Stückeführung Das Spiel von Liebe und Zufall		19.00 großes Haus	Blumenkinder	
6 MI	09.00 Theater Görlitz, Apollo	Peter und der Wolf	14 DO	16.00 großes Haus	Do žela – no, chop!	27 MI	09.45 Oppach, Haus des Gastes	Blumenkinder	ab 3 j.			
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		16.00 großes Haus	Jakni mužojo! Ganze Kerle!		09.45 Oppach, Haus des Gastes	Blumenkinder		10.00 Burgtheater	Momo	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		16.00 großes Haus	Do žela – no, chop!		10.00 Burgtheater	Mein vermessenes Land		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		16.00 großes Haus	Jakni mužojo! Ganze Kerle!		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
7 DO	09.00 Theater Görlitz, Apollo	Peter und der Wolf	15 FR	10.00 großes Haus	Schulkonzert	28 DO	19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	SA1			
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
8 FR	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig	16 SA	10.00 großes Haus	Schulkonzert	29 FR	19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	FR2			
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
9 SA	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig	17 SO	10.00 großes Haus	Schulkonzert	30 SA	19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	SA1			
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		19.00 großes Haus	Stückeführung Angerichtet		19.30 großes Haus	Stückeführung Angerichtet	
10 SO	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig	18 MO	10.00 großes Haus	Schulkonzert	1 SO	15.00 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig	ab 3 j.			
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		16.00 Burgtheater	Eisenhans		16.00 Burgtheater	My Fair Lady	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		17.00 großes Haus	My Fair Lady		Zum vorletzten Mal!	Zum vorletzten Mal!	
	09.30 Theater Görlitz, Apollo	Der Froschkönig		10.00 großes Haus	Schulkonzert		17.00 großes Haus	My Fair Lady		Zum vorletzten Mal!	Zum vorletzten Mal!	

👉 = Puppentheater 🇨🇪 = in sorbischer Sprache SO1, WA2 = Abkürzungen für Abonnements

Dresdener Str. 80 • 02625 Bautzen • Tel.: 03591/3786-0 • www.autohaus-matticzki.de

AUTOHAUS MATTICZKI BAUTZEN

VW Audi Service Nutzfahrzeuge G

Ihr Partner in Stadt und Land!



Interkulturelle Wochen 2016 im Landkreis Bautzen

Vielfalt. Das beste gegen Einfalt.
Wšelakorosc město jednorosc.

Die Interkulturellen Wochen im Landkreis Bautzen finden vom 16. September bis zum 16. Oktober 2016 statt.

Vereine, Initiativen, Ämter, Unternehmen sind aufgerufen, ihre Veranstaltungen, die im landkreisweiten Programmheft berücksichtigt werden sollen bis zum 30.06.2016 über die

Internetseite des Landkreises anzumelden. Hier finden Sie auch Informationen zu Fördermöglichkeiten für Veranstaltungen.

Sollten Sie Ideen oder Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt zur Ausländerbeauftragten auf.

Online-Anmeldung und Information zu Fördermöglichkeiten für Veranstaltungen unter www.landkreis-bautzen.de/ikw

Migranten-Netzwerk lädt zum Frühlingfest

Das in Gründung befindliche Migranten-Netzwerk Landkreis Bautzen lädt alle Ausländer, Migranten und Einheimischen zum Interkulturellen Frühlingfest am 21.

März 2016 um 17.00 Uhr ins Restaurant „Shalimar“ Tuchmacherstr. 13, 02625 Bautzen ein.

Alle Interessierten, die die Idee der Gründung eines Migranten-Netzwerkes im Landkreis Bautzen noch unterstützen möchten, können sich bei der Ausländerbeauftragten des Landkreises melden.

Bautzener Gespräche

Nächster Termin:
Sitten und Gebräuche
Begegnungen mit (noch) fremden Kulturen
Wann: 18. April 2016, 19.30 Uhr
Wo: Steinhaus Bautzen, Steinstraße 37, 02625 Bautzen
Gesprächspartner sind Migranten verschiedener Nationen

„Sie riskierten Ihr Leben“

Eine Ausstellung über Polen, die während des Holocaust Juden retteten
Wann: ab dem 07.04.2016
Wo: im Bischof Benno Haus Schmochritz
Eröffnung am 06.04.2016 um 17.30 Uhr

Sprechzeiten der Ausländer- und Integrationsbeauftragten des Landkreises Bautzen

Anna Piętak-Malinowska
Tel. 03591-5251 87700
E-Mail: auslaenderbeauftragte@ira-bautzen.de
Wohnung: Bahnhofstraße 9, Zi. 107
Für Bürger: jeden Donnerstag 10-12 Uhr



Für Institutionen/Vereine/Initiativen:
jeden Donnerstag 13-15 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Kamenz: Macherstraße 55, Raum E70, jeden 4. Dienstag im Monat 14-16 Uhr

SONDERPROGRAMM

Förderung des Ehrenamts im Bereich Flüchtlingshilfe

Zur Unterstützung ehrenamtlichen Engagements bei der Aufnahme und Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern legt der Freistaat Sachsen auch 2016 ein Sonderprogramm auf. Dazu stehen bis zu 1 Mio. Euro zur Verfügung.

als gemeinnützig anerkannt sind; Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen sowie deren Untergliederungen; Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften; Kommunen (Landkreise, Kreisfreie Städte, Gemeinden, Gemeindeverbände).



»Die Betreuung von Flüchtlingen stellt uns auch in diesem Jahr vor große Herausforderungen. Viele Bürgerinnen und Bürger haben ihr spontan begonnenes Engagement weiter fortgesetzt. Sie unterstützen die ankommenden Flüchtlinge und Asylsuchenden bei ihren ersten Schritten in Sachsen. Sie sind mit Herz für andere da, dafür danke ich allen herzlich«, betonte Sozialministerin Barbara Klepsch.

Wer erhält die Pauschale?

Die Pauschale erhalten Personen, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Sachsen haben. Sie müssen sich mindestens 20 Stunden monatlich engagieren und dürfen beim Projektträger nicht regulär beschäftigt sein oder dort einen Freiwilligendienst oder ein bezahltes Praktikum ableisten. Der Projektträger darf für denselben Zweck und Zeitraum auch keine andere Förderung aus anderen Förderprogrammen des Freistaates Sachsen oder von sonstigen Dritten erhalten.

Diese Hilfsbereitschaft wird auch 2016 mit einem Sonderprogramm unterstützt. Für eine ehrenamtliche Tätigkeit von durchschnittlich mindestens 20 Stunden monatlich können Bürger aus Landesmitteln eine pauschale Aufwandsentschädigung von bis zu 40 Euro monatlich erhalten.

Was ist förderfähig?

Förderfähige Tätigkeiten sind die Vermittlungen von Sprachkenntnissen und Dolmetscherleistungen; die Sammlung, Aufbereitung und Ausgabe von Sachspenden sowie allgemeine soziale und kulturelle Betreuungen. Dazu gehören die Begleitungen zu Behörden, Einrichtungen und medizinischen Behandlungen sowie sonstige integrative Maßnahmen.

Wer ist Antragsberechtigigt?

Antragsberechtigigt sind Projektträger, bei denen das Ehrenamt geleistet wird. Das sind Vereine, Verbände und Stiftungen – soweit sie

Was ist nicht förderfähig?

Nicht förderfähig sind politische oder religiöse Aktivitäten sowie Maßnahmen, für die es spezielle Förderprogramme gibt. Auch Verfahrens- und Rechtsberatung und Maßnahmen der Integration in Ausbildung, Arbeit und Beruf zählen nicht dazu.

Anträge können bei der Bürgerstiftung Dresden, Barteldesplatz 2, 01309 Dresden eingereicht werden.

Hinweise zur Antragstellung sowie die aktuellen Formulare unter <http://www.ehrenamt.sachsen.de>

Telefonische Rückfragen sind unter 03513158150, 0351 3158163 sowie unter 0351 5645646 möglich.

Anträge, die sich auf einen ganzjährigen Einsatz im Jahr 2016 beziehen, können bis zum 31.03.2016 gestellt werden.

Anträge, die sich auf einen Einsatz im 2. Halbjahr 2016 beziehen, können bis zum 30.06.2016 eingereicht werden.

Für engagierte Einzelpersonen oder Gruppen, die keinem Verein oder Verband angehören, kann der Landkreis bzw. die Kreisfreie Stadt, soweit Kenntnis über das Engagement Einzelner besteht, selbst Anträge bei der Bürgerstiftung einreichen und nach Erhalt der Förderung die Aufwandsentschädigungen an die Endempfänger auszahlen, beispielsweise auch durch die untere Unterbringungsbehörde. (PM SMS)

105. INTERNATIONALER FRAUENTAG

Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten im Sorbischen Museum

Auf Einladung der Gleichstellungsbeauftragten, Heidemarie Träger erlebten 140 Gäste – überwiegend Frauen – am 7. März im Sorbischen Museum Schauspielerei, Entertainerin und Moderatorin Dorit Gäbler. Anlässlich des 105. Internationalen Frauentages interpretierte sie auf eindrucksvolle Weise lebensnahe Konfliktsituationen in Partnerschaften und mit Kindern.



In Liedern, Gedichten und Sketchen erfahren die Gäste auf teils humorvolle Art und Weise wie wichtig ständige Kommunikation im partnerschaftlichen Zusammenleben ist. Es ging um ausreichend Geduld mit Kindern, Zeit, die wir uns für den Lebenspartner nehmen oder den richtigen Weg, Konflikte sachlich vorzutragen und zu lösen - um Situationen, die nicht selten zu häus-

licher Gewalt führen. Jede 4. Frau in Deutschland hat bereits solche Gewalterfahrung machen müssen. Das Risiko, vom eigenen Partner angegriffen zu werden, ist dabei statistisch gesehen weitaus größer als von Fremden.

Um echte Gleichstellung zwischen Frauen und Männern auf wirtschaftlichem und politischem Gebiet

zu erreichen, ist ein selbstbestimmtes, gewaltfreies und respektvolles Miteinander Voraussetzung. Das betonte auch Gleichstellungsbeauftragte Heidemarie Träger und forderte zum Hinschauen und Helfen auf. Expertinnen des Frauenschutzhauses oder der Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt aber auch bundesweite Notrufe können kompetente und anonyme Hilfe im Ernstfall leisten.

EUER ZUKUNFTSTAG

Girls' und Boys' Day am 28. April 2016



An diesem Tag könnt ihr neue Berufe kennenlernen und eure Fähigkeiten testen. Alle Mädchen und Jungen ab Klasse 5 können mitmachen.

In zahlreichen Unternehmen der Region stehen die Türen zum Beispiel in den Bereichen Technik und Naturwissenschaft, Informatik und Handwerk für Mädchen offen.

Jungen können sich über Berufe informieren, in denen bislang nur wenige Männer arbeiten, zum Beispiel im Bereich Erziehung, Soziales oder Pflege.

NEU ab diesem Jahr:

Ab diesem Jahr erfolgt die Anmeldung nicht mehr in den Schulen per Sammelkarte. Einen Girls' oder Boys' Day-Platz in deiner Nähe findest du über das Girls' oder Boys' Day-Radar.

Frag zuerst deine Eltern und in der Schule nach, ob du teilnehmen kannst. Klick auf das Angebot, das dich interessiert und melde dich gleich online oder telefonisch an.

http://www.girls-day.de/Girls_Day-Radar
http://www.boys-day.de/Boys_Day-Radar

Schülerbefragung in weiterführenden Schulen

Das Präventionsnetzwerk PiT-Ostsachsen (PiT = Prävention im Team) und der Landespräventionsrat Sachsen haben im letzten Jahr eine digitale Schülerbefragung an allen Schulen ab der Klassenstufe 5 in den Landkreisen Bautzen und Görlitz angeboten und durchgeführt. 19.092 Schüler aus 91 Schulen beteiligten sich daran. Das entspricht einer Teilnahmequote von 55%.

dem Alter gewinnt der Freundeskreis an Bedeutung. Das Wohnumfeld prägt durch Aktivitäten in Vereinen oder beispielsweise Sportgruppen.

Jeder dieser vier Bereiche kann dazu beitragen, die Persönlichkeitsentwicklung positiv zu beeinflussen, wenn die Kinder auf förderliche Bedingungen treffen. Sind die Bedingungen in einem oder mehreren Bereichen nicht förderlich oder gar schädlich (z. B. in der Familie) können andere positive Bereiche (z. B. Schule oder Freundeskreis), ausgleichend wirken.

Erfragte Problemverhaltensweisen waren:

- Gewalttätigkeit
- Neigung zu Straffälligkeit
- Alkohol- und Suchtmittelmissbrauch
- Schulabbruch
- frühe Schwangerschaft
- Mobbing
- Depressionen und Selbstwertprobleme
- Partnergewalt

Wie erfolgte die Befragung?
 Der Fragebogen war in die vier Bereiche Familie, Freundeskreis, Schule und Wohnumfeld unterteilt. Die Familie wird dabei als die erste Sozialisationsinstanz der Kinder angesehen. Hinzu kommen Kita und Schule als Regelinstitutionen. Mit zunehm-

dem Auftreten dieser Problemverhaltensweisen wird durch sogenannte Risikofaktoren noch weiter unterstützt. Diese Risikofaktoren können

in unterschiedlichen Lebensbereichen auftreten:

- in der Familie, in der ein Kind aufwächst
- in der Schule, die das Kind besucht
- im Freundeskreis, mit dem das Kind Kontakt hat
- in der Nachbarschaft, in der ein Kind aufwächst

Um Verhaltensproblemen zu begegnen, müssen Risikofaktoren in allen Bereichen bearbeitet werden. Den vorhandenen Risikofaktoren stehen natürlich auch Schutzfaktoren gegenüber. Diese haben eine Pufferwirkung und können erreichen, dass Kinder sich trotz vorhandener Risiken ohne Problemverhalten entwickeln.

Was waren die Ergebnisse?
 Substanzgebrauch und Mobbing/Bullying sind die am stärksten ausgeprägten Problemverhaltensweisen im Landkreis Bautzen. Im Bereich des Substanzgebrauchs steigt der Alkoholkonsum ab der 8. Klasse besonders bei den Gymnasialschülern kontinuierlich an. In den Klassenstufen 8 bis 10 gab jeder 2. Jugendliche an, im letzten Monat Bier oder Wein konsumiert zu haben. In der Klassenstufe 12 bis

13 waren es 75%. In Bezug auf das Rauschtrinken konnte festgestellt werden, dass in der Klassenstufe 8 bis 10 jeder 3. Jugendliche in den letzten beiden Wochen vor der Befragung an drei Abenden mehr als fünf alkoholische Getränke zu sich genommen hatte. In den Klassen 11 und 12 war es knapp die Hälfte der Befragten.

Die Ergebnisse hinsichtlich des Tabakkonsums sind insgesamt auf niedrigerem Niveau. Dies kann mit den politischen Entscheidungen der letzten Jahre in Verbindung gebracht werden (z.B. Werbe- und Verkaufsverbot). Die Rückmeldungen zu den weichen und harten Drogen waren insgesamt auf sehr niedrigem Niveau, was einerseits darauf zurückgeführt werden kann, dass die Befragten nicht konsumieren oder die Hemmschwelle, Konsumverhalten in diesem Bereich mitzuteilen, zu hoch ist. Bei Mobbing/Bullying sind bei den Jungen besonders körperliche Auseinandersetzungen in den Klassenstufen 5 bis 7 ausgeprägt. Dies kann mit der neuen Klassenbildung ab der 5. Klasse zusammenhängen. Danach sinkt das Niveau der körperlichen Gewalt.

Bei den Mädchen bildet eher die indirekte Gewalt beispielsweise durch das Ausgrenzen und Verbreiten von Gerüchten einen Schwerpunkt. Hier bleibt das Niveau von der 5. bis zur 10. Klasse annähernd gleich.

An jede Schule wurde im Anschluss der Befragung ein Schulbericht übergeben, der es ermöglichen soll, die Präventionsarbeit noch gezielter im Schulprogramm zu verankern. Das Präventionsnetzwerk PiT-Ostsachsen begleitet die Schulen in dieser prozesshaften Arbeit und unterstützt mit präventiven Programmen und Angeboten.

www.pit-ostsachsen.de

Zusätzlich sollen die Gemeinden und auch überregional tätige Akteure über die Befragungsergebnisse informiert werden. Durch gebietsbezogene Auswertungen können somit auch im kommunalen Bereich die präventiven Angebote für Kinder- und Jugendliche bedarfsorientiert geplant werden. In gleicher Weise gilt dies für die Jugendhilfeplanung des Landkreises und deren zielgerichtete Steuerung bestehender Kapazitäten.

NATURSCHUTZSTATION NESCHWITZ

Amphibien-Wanderzeit – es ist wieder soweit

Vielen wird es schon aufgefallen sein – die „Krötenzäune“ stehen wieder an den üblichen Stellen im Landkreis – es wird Frühling! Die Wanderungen der Amphibien zu ihren Laichgewässern, die sie oft über stark befahrene Straßen führen, beginnen in den ersten wärmeren Nächten.



Seit Anfang März bauen die Mitarbeiter der Naturschutzstation Amphibienschutzzäune auf – in diesem Jahr sind es insgesamt 8 Kilometer an 17 verschiedenen Standorten im Landkreis. Diese Zäune müssen während der Wanderzeit, die etwa bis Ende April dauert, täglich kontrolliert werden. Dabei werden die „gefangenen“ Kröten, Frösche und Molche gezählt, nach Arten bestimmt und auf die andere Straßenseite gebracht.

wurden festgestellt. Die häufigsten Arten bei uns sind Erdkröte und Knoblauchkröte, aber auch seltenere Arten wie Moorfrosch, Rotbauchunke und Kammmolch kommen in größerer Anzahl vor. Dieser jährliche Aufwand ist zum Teil die einzige

Möglichkeit, das Aussterben des Amphibienbestandes eines ganzen Gebietes zu verhindern. Nach und nach werden bei Straßensanierungen an den bekannten Routen feste Durchgänge für Amphibien und andere Kleintiere mit eingebaut.

Im letzten Jahr wurden insgesamt 21 600 Tiere umgesetzt und 15 Arten

Feriencamp Amphibien

Zum Thema „Amphibien“ bietet die Naturschutzstation in den Osterferien vom 29.03. bis 02.04.2016 ein Feriencamp an. Die Kinder lernen dabei die heimischen Amphibienar-



ten „persönlich“ kennen, helfen bei der Kontrolle der Schutzzäune, lauschen abends dem Froschkonzert und haben viel Spaß bei Spiel und Lagerfeuer – es sind noch Plätze frei!

Flächen für Naturschutzprojekte

Zur Umsetzung von Projektideen und für Ausgleichsmaßnahmen werden Flächen gesucht: z. B. für Schmetterlingswiesen, Neuanlage oder Wiederherstellung von Hecken, Streuobstwiesen, Baumreihen/Alleen, Zaunedeckungs-Lebensräumen, Amphibienlaichgewässern und andere Kleingewässer oder kleinere Teiche sowie für Aufforstungen und Totholzlagern.



www.naturschutz-neschwitz.org

HEIMATFORSCHUNG 2016

Sächsischer Landespreis



Das Sächsische Staatsministerium für Kultus schreibt im Jahr 2016 zum neunten Mal den „Sächsischen Landespreis für Heimatforschung“ aus. Mit dem Preis sollen Arbeiten von ehrenamtlich tätigen Autorinnen und Autoren ausgezeichnet werden, in denen beispielhaft Aspekte der sächsischen Heimat erforscht und dargestellt sind. Durch die öffentliche Würdigung solcher Leistungen sollen auch junge Menschen ermuntert werden, sich mit ihrer Heimat auseinanderzusetzen.

- Deutsche und Sorben
- Heimatvertriebene (Verlust der alten Heimat; neue Heimat in Sachsen)
- Integration von Zuwanderern
- Industrie- und Technikgeschichte
- Natur- und Umweltkunde
- Kunstgeschichte, Volkskunst
- Mundart und Namenkunde
- Feste und Bräuche

Einsendeschluss: 2. Mai 2016

Alle Informationen zum Preis und zur Teilnahme unter: www.bildung.sachsen/heimatpflege

Willkommen sind Arbeiten zu folgenden Themengebieten:

- Orts-, Regional- und Landesgeschichte (auch grenzüberschreitend)

SZ-Reihe „Literatur live“

Sächsische Zeitung
Was uns verbindet.

DIE Comedy-Krimi-Show zum Thema: Wer treibt sein Unwesen auf dem Pferdehof? Und ist der Mörder wenigstens gut aussehend und Single?

Andrea Volk & Nina Knecht „Auf den Hengst gekommen“

Neukölnerin Sandra, 35, frisch getrennt und herzenswund, sucht Idylle, emotionale Intelligenz und einen solventen Liebhaber auf dem schlichten „Hof Weideland“. Prompt wird auf dem Hof ein wertvolles Pferd erstochen. Ist es tatsächlich die Tat eines gestörten Pferderippers? Sandra beginnt auf eigene Faust zu ermitteln – und begibt sich in Gefahr und amouröse Verstrickungen ... Stand-up und Sign-up-Comedy – eine Revue, die in kein Genre passt, mit Gaststars aus der Muppet-Show.



Vorverkauf: 19,50 €
 mit SZ-Card: 18,50 €
 Abendkasse: 20,00 €

27. Mai 2016 | 19.30 Uhr im Burgtheater Bautzen

Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der **DDV MEDIENGRUPPE**

Vorverkauf im SZ-Treffpunkt Bautzen, Lauengraben 18, Tel. 03591 4950-5020 und im SZ-Treffpunkt Kamenz, Theaterstraße 3, Tel. 03578 3447-5420

Christian Polkow



CENTER MANAGER TIPPS

! Ich wünsche Ihnen fröhliche Ostern und viel Freude bei den vielen kulturellen und traditionellen Veranstaltungen rund um die Feiertage in unserer schönen Oberlausitz.

! Letzte Woche feierte P&P Shoes seine Eröffnung bei uns im Kornmarkt-Center. Und das mit 20 Prozent auf alles bis einschließlich 19. März. Schauen Sie mal vorbei.

! Haben Sie schon bei unserem Ostergewinnspiel mitgemacht? Wenn nicht, im unteren Artikel finden Sie weitere Informationen. Es gibt drei 50-Euro-Center-Gutscheine zu gewinnen.

Die Hasenbande zu Gast

OSTERN IM CENTER

Vom 14. März bis zum Ostersonntag, dem 26. März, verwandelt sich das gesamte Kornmarkt-Center in ein Oster-Wunderland.

Vor allem die Jüngsten werden sich an den gestalteten Szenarien rund um das Osterfest erfreuen. In diesem Jahr kann man auf der Ladenstraße die Abenteuer der „Hasenbande“ miterleben. Wie in jedem Jahr gibt es im Obergeschoss ein Hasengehege zu bewundern, in dem sich lebendige

Osterhäschchen in Gestalt von Hauskainchen tummeln. Die Tierchen werden von ihrer Besitzerin täglich mit frischem Futter und Wasser versorgt. Um das österliche Flair abzurunden, werden auf verschiedenen Deko-Inseln die schönsten Frühblüher mit ihren Farben und ihrem

Duft erfreuen. Natürlich gibt es auch wieder einen Osterfachmarkt, bei dem verschiedene Anbieter auf der Ladenstraße ihre speziellen Geschenk-Angebote präsentieren. Dem Osterhasen zuarbeiten wird das Süße Rendezvous mit Leckereien für Groß und Klein. Tolle Angebote bieten auch ein Blumen-geschäft, eine polnische Händlerin mit kunsthandwerklichen Erzeugnissen und ein Stand, an dem man die Ostergeschenke personalisieren lassen kann.



ALLES FÜR DAS OSTERNEST



Ines Krüger vom Süßen Rendezvous.

ke direkt im Geschäft bereit. Denn die süßen Leckereien sind natürlich bei Groß und Klein begehrt. Die Schokoladen-Hersteller lassen sich immer wieder etwas Neues einfallen, um die Kunden zu begeistern. So gibt es Schoko-Hasen als Hohlfiguren nicht nur als Hasen-Männer, sondern auch als Frauen und sogar als ganz allerliebste Hasenbabys. Weil der Hase ja auch gejagt wird, kehrt ein Hersteller den Spieß um und schickt den Osterhasen als Jäger gekleidet ins Rennen. Als Zeichen der Fruchtbarkeit gibt es auch Hühner als bunte Schoko-Hohlfiguren. Kinder freuen sich nicht nur über süße Naschereien, sondern auch über Spielzeug. Beides verbinden kann man, indem man zum Beispiel ein Schoko-Puzzle verschenkt. Beim Süßen Rendezvous gibt es aber auch Plüschfiguren in Kombination mit Leckereien. Und für die Großen gedacht sind Bierpräsente oder auch Leckereien mit Eierlikör. Immer ein schönes Geschenk sind auch Keramikfiguren und -Ostereier.

über Körbchen in vielen Formen und Farben bis hin zu Kerzen in Ei-Form. Und wer einen Kuchen in Gestalt eines Hasen backen will, findet sogar die passende Backform.

Bei **Thalia** werden natürlich alle fünfzig, für die ein Buch immer noch das schönste Geschenk ist. Allen voran ist „Die Häschenschule“ von Fritz Koch-Gotha immer noch der Klassiker. Eine gute Idee sind auch Bücher mit Geschichten rund um das Osterfest. Aber auch hier im Buchgeschäft gibt es zusätzlich allerlei Dekoratives, was das Fest noch schöner macht, angefangen von Servietten, über Lampions in Ei-Form bis hin zu hübschen Tassen mit frühlinghaften Motiven.

Marion Gärtner aus Bad Schandau ist auch zu diesem Osterfest wieder im Kornmarkt-Center präsent mit ihrem Stand „Namensgeschenke 4 kids“. Bei ihr kann man Geschenke bestellen, die durch den Namenszug des zu beschenkenden Kindes eine individuelle Note erhalten. So können beispielsweise T-Shirts oder Babydecken mit dem Namen bestickt werden. Sogar Bücher und CDs werden dadurch, dass das beschenkte Kind darin namentlich vorkommt, zu einem einmaligen Geschenk.

Für den passenden Blumenschmuck zum Osterfest sorgt das **Blumengeschäft Stiel & Blüte**, das seinen Stand vom 22. bis zum 26. März im Center betreibt.

Vor dem Osterfest verwandelt sich die Ladenstraße im Kornmarkt-Center in eine bunte Frühling-Wunderwelt mit tollen Angeboten für die ganze Familie. Der Ostermarkt bietet vom 14. bis zum 26. März eine breite Palette an Geschenk-Ideen.

zum Erfüllungsgehilfen des Osterhasen. Auf der Ladenstraße finden die Kunden auf dem Osterfachmarkt ein breites Angebot vor mit tollen Geschenk- und Deko-Ideen. Aber natürlich lohnt sich auch ein Blick in die Geschäfte.

Bei **Amida** gibt es Osterhasen als Deko-Figuren, eine große Auswahl an Osterkarten und ein Osterhasen-Puzzle. Gern genommen, nicht nur zu Ostern, werden Seifen, Badekugeln, -perlen, -pralinen und -öle.

Bei **Nanu-Nana** finden alle, die ihr Haus und ihren Garten gerne üppig dekorieren, eine riesige Auswahl an Deko-Artikeln. Das reicht von Hasen aus ganz unterschiedlichen Materialien

In der Zeit vor Ostern machen sich die Händler des Kornmarkt-Centers sowie einige Gast-Händler wieder

Das **Süße Rendezvous** ist sowohl beim Osterfachmarkt vertreten, hält aber auch zusätzliche Oster-Geschen-

Das Rätsel des Monats: Oster-Sudoku

Wir laden Sie zum Sudoku-Rätselspaß ein. Die Ziffern in der markierten Leiste ergeben die gesuchte Zahlenkombination. Unter allen korrekten Einsendungen verlosen wir einen Einkaufsgutschein des Kornmarkt-Centers im Wert von 50 Euro. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Den ausgefüllten Coupon senden Sie bitte bis zum 8. April an:

Kornmarkt-Center
Center Management
Kennwort: Rätsel
Kornmarkt 7 | 02625 Bautzen

				6				
3							9	4
	5	1	8					
3			5	9				8
2				1	6	4	9	
	9	6					1	
								6
2	6		9	4	3			
7					4			

Vorname Name _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ Ort _____

KMC-03/2016



SCHÄTZEN UND GEWINNEN

Die Vorfreude auf Ostern können Besucher des Kornmarkt-Centers noch erhöhen, indem sie sich am Oster-Gewinnspiel beteiligen. Ab dem 17. März werden in der Ladenstraße drei durchsichtige Ostereier aufgestellt sein, in denen sich viele kleine Schokoeier befinden. Die Besucher im Center können schätzen, wie viele Schokoeier sich in den drei Ostereiern befinden. Wer der tatsächlichen Zahl am nächsten kommt, gewinnt einen von drei 50-Euro-Center-Gutscheinen. Im Center sind die entsprechenden Gewinnspielkarten zur Tippabgabe in den Shops und im Center Management ab 17. März erhältlich.

NEUERÖFFNUNG IM KORNMARKT-CENTER

Das P&P Shoes ist seit dem 11. März für seine Kunden da



Center Manager Christian Polkow begrüßte die Mitarbeiterinnen vom P&P Shoes mit Blumen.

Das neue P&P Shoes eröffnete am 11. März im Obergeschoss des Kornmarkt-Centers. Auf einer Fläche von rund 170 Quadratmetern finden die Kunden in der ehemaligen Weltbild-Filiale ein breites Angebot an Schuhen führender Marken vor. Zur Feier der Neueröffnung erhalten die Kunden auf alle Artikel einen Rabatt in Höhe von 20 Prozent bis zum 19. März.

Das Bautzener Team umfasst vier bis fünf Mitarbeiter, das bereits ab Februar erste Eindrücke des Markenangebotes in der P&P Shoes Filiale in Görlitz sammeln konnte.

Die Firma P&P Schuhvertrieb GmbH ist ein mittelständisches Familienunternehmen mit Sitz im vogtländischen Heinsdorfergrund, welches im Jahr 1991 von Christian und Yvonne Penculescu gegründet wurde. Mit bisher 21 Filialen hat sich der Schuhfilialist in den letzten Jahren bereits erfolgreich in

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Niedersachsen etablieren können. Das Team von P&P Shoes besteht neben den Mitarbeitern vor Ort in den Filialen aus weiteren 15 Mitarbeitern in Büro und Lager. In allen Filialen zusammengenommen werden die Kunden von derzeit 100 kompetenten Mitarbeitern beraten.

Zielgruppe des Firmenkonzepts sind modeinteressierte Damen und Herren jeden Alters. Das Angebot reicht vom bequemen Alltagsschuh über elegante Modelle für den Abend bis hin zu extravaganter Mode für Trendsetter.

Auf die Kunden warten Top-Marken, wie zum Beispiel Adidas, Clarks, Dockers, Ecco, Gabor, Josef Seibel, Rieker, S.Oliver, Tamaris, Tom Tailor, Waldläufer und andere. Das modeerfahrene Personal bietet eine kompetente Beratung hinsichtlich der perfekten Passform und der richtigen Pflege der hochwertigen Schuhe.

Kampf dem Heuschnupfen

Die Pluspunkt-Apotheke rät

Allergien sind allgegenwärtig. Davon wissen viele ein Lied zu singen, die davon betroffen sind.

Ein milder Winter und ein zeitiges Frühjahr können die Pollenbelastung, die oft schon im Januar beginnt, noch verstärken. Bei einer Allergie erkennt das Abwehrsystem eigentlich harmlose Stoffe als gefährlich und setzt einen Abwehrprozess in Gang. Bei Menschen mit einer Allergie reagiert das Immunsystem ganz spezifisch auf eines der zahllosen möglichen Allergene aus der Umwelt.

Beim Kampf gegen die lästigen Auswirkungen von Allergien muss man beachten, dass es verschiedene Arten von Allergien gibt. Deshalb ist es wichtig, sie von anderen Krankheiten zu unterscheiden und abzugrenzen. Zu unterscheiden ist aber auch, ob nur die Symptome behandelt



werden sollen oder der Kampf gegen die Allergie durch eine direkte medikamentöse Behandlung geführt werden soll.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pluspunkt-Apotheke im Kornmarkt-Center bieten ihren Kunden eine umfassende Beratung über passende Medikamente an. Sie legen besonderen Wert darauf, durch intensive Beratungsgespräche herauszufinden, wie die Medikamente auf die betreffende Person, den Bedarf und die Lebenssituation am besten zugeschnitten werden können. Das geschulte Fachpersonal kann eine Entscheidung treffen, ob eine Akutbehandlung durch Medikamente angezeigt ist, oder ob der Kunde doch besser bei seinem Hausarzt vorstellig werden sollte. Die Mitarbeiter der Pluspunkt-Apotheke im Kornmarkt-Center klären auch auf über synthetische Wirkstoffe, Homöopathie oder spezielle Medizinprodukte.

UNSERE OSTER-ANGEBOTE.



3 ARTIKEL KAUFEN - 1 GIBT'S GRATIS
GILT FÜR ALLE CDS, DVDS, BLU-RAYS, GAMES UND SOFTWARE
Der günstigste Artikel ist gratis, Beispielabbildungen

25.-
GUTSCHEIN
NUR **20.-**

50.-
GUTSCHEIN
NUR **40.-**



NUR **20.-** STATT **25.-**
NUR **40.-** STATT **50.-**

MEDIMAX Electronic Objekt Bautzen GmbH
Kornmarkt-Center
Kornmarkt 7, 02625 Bautzen
Tel.: 03591/35150

Mo. - Fr.: 9.30 - 20.00, Sa.: 9.30 - 18.00



Einfach gut beraten.

Brautmode-Discount.de Über 3000 neue Marken - Brautkleider ab 298,- €
 Anzüge, Festmode und Abendmode 03591 318 99 09
Inh. Dipl. - Kfm. R. J. Capitain, Thomas-Müntzer-Str. 4c, 02625 Bautzen

WALD, NATUR, ABFALLWIRTSCHAFT

Angespannte Borkenkäfersituation in Fichtenbeständen

Die Witterungsverhältnisse des letzten Jahres führten einhergehend mit der Schwächung der Fichte im Landkreis Bautzen zu massivem Befall von Fichten durch Borkenkäfer. Es muss davon ausgegangen werden, dass die vorhandene Käferbrut ohne große Einbußen im Winter zur weiteren starken Vermehrung der Borkenkäfer im Frühjahr führen wird.

Sanierung von Schadholz ist Pflicht jedes Waldbesitzers

Die Waldbesitzer sind aufgefordert, durch ständige Kontrollen ihrer Fichtenbestände Befall frühzeitig zu erkennen, aufzuarbeiten und aus dem Wald zu entfernen. Die Verpflichtung ergibt sich aus § 18 Sächsisches Waldgesetz. Sofern Käferholz nicht rechtzeitig beräumt wird, kann die Forstverwaltung eine kostenpflichtige Anordnung erlassen, um die Beseitigung der befallenen Bäume durchzusetzen.

Ständige Kontrolle ist das A und O

- systematische Kontrolle der Fichtenbestände (insbesondere > 40 Jahre)
- Kontrolle vor allem auch in den Beständen und nicht nur vom Wege aus

- durch mindestens 2 Borkenkäfergenerationen im Jahr ist besonders intensiv im April/Mai und Juli/August zu kontrollieren
- besonders zu kontrollieren sind alte Befallsherde, frisch gepflegte sowie aufgelichtete Bestände und Bestände mit Bruch- und Wurfholz



Erkennen des Befalls

- Befallen werden vor allem stärkere Fichten. Der Käfer legt unter der Rinde seine Brutgänge an. Unter der Rinde ist ein Frassbild zu erkennen. Von einer sogenannten „Rammelkammer“ ausgehend gehen nach oben und unten 1-2 Muttergänge, von denen waagrecht die Larvengänge abzweigen.

- Die Baumkrone wird fahlgrün, später rötlich. Zuerst verfärben sich die unteren Kronenteile.
- Einbohrlöcher der Käfer an der Rinde sind erkennbar durch braunes Bohrmehl am Stammfuß oder auf Rindenschuppen.
- Spechte schlagen auf der Suche nach den Käfern und Larven, Rindenschuppen fallen von den Bäumen (rotbraune Stellen an den Bäumen sichtbar).

Wie kann Borkenkäferbefall eingedämmt werden?

- Befallene Bäume fällen und mit Rinde aus dem Wald transportieren, bevor Käfer den Brutbaum verlassen (mindestens 500 m vom nächsten Fichtenbestand entfernt)
- Wenn zügige Abfuhr nicht möglich ist, Baum entrinden und Rinde vollständig entsorgen

Für Rückfragen stehen die Revierleiter gern zur Verfügung.

Kontakte unter:
<http://www.landkreis-bautzen.de/1419.html>
 oder
 Tel.: 03591 5251-68000
 (Amt für Wald, Natur, Abfallwirtschaft)

BRANCHEN KOMPASS

AUTO & VERKEHR



AVT
LENTNER

- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Telefon 03594 704983 • Fax 03594 715910 • www.autolentner.de
 Neustädter Straße 61 • 01877 Bischofswerda

IHR PARTNER RUND UMS AUTO!

Einzelnachhilfe

schnell - intensiv - erfolgreich

- intensive Vorbereitung
- individuelle Förderung
- Einzelnachhilfe zu Hause

alle Fächer Schultypen Klassen

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten



Bautzen
 Tel. 03591 - 27 60 51
www.abacus-nachhilfe.de

RAB

RÖSER
 Anlagenbau

Vollbiologische Klein-Kläranlagen

- ✓ ab 4 Personen
- ✓ mit Prüfzeichen
- ✓ leistungsstark
- ✓ dauerhaft stabil, da aus Beton!
- ✓ Dichtheitsprobe für KKA und Sammelgruben
- ✓ direkt vom Hersteller



Weitere Infos: (0 35 91) 30 42 42

02625 Bautzen-Stiebitz • Dresdener Str. 86a • info@rab-roeser.de

BEMOBIL » **BEMOBIL** » **BEMOBIL**

Treppenlifte, Senkrechtlifte, Badewannenlifte, Wanne mit Tür, Aufstehhilfen, Elektromobile



Mobil und sicher durch den Alltag!
 Wir beraten Sie gern!

individuelle Beratung, kostenlose Vorführungen, Vor-Ort-Service

Fa. BEMOBIL - Äußere Lauenstr. 19 - 02625 Bautzen
www.bemobil.eu - ☎ 03591 / 599 499

Bekanntmachung der Liquidation

Die durch das Regierungspräsidium Chemnitz durch Bescheid vom 28. Juni 1994 konzessierte Ostsächsische Milcherzeugergemeinschaft w.V. ist aufgelöst.

Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegen den Verein unter der Adresse

Ostsächsische Milcherzeugergemeinschaft, Hauptstraße 39, 02627 Weißenberg schriftlich bis zum 30.04.2016 anzumelden.

MARKETINGLEITER GESUCHT!

Zur Verstärkung des Teams sucht die Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Marketingleiter Tourismus (m/w)**.

Sie kennen und lieben die Oberlausitz, bringen sich mit höchstem Engagement in diese für die Entwicklung der Region wichtige Aufgabe ein, besitzen ein abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium, mindestens 2 Jahre Berufserfahrung und die Fähigkeiten zu fach- und kaufmännischem Handeln sowie innovativem Denken.

Dann sollten Sie uns bis zum 31.03.2016 Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, Ihre Gehaltsvorstellungen sowie Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin zusenden.

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.oberlausitz.com/stellenausschreibung

